

ZITTAUER STADTANZEIGER

IN DIESER AUSGABE:

Grußwort	2
Beschlüsse	3
Bekanntmachungen	7
Fraktionsbeiträge	8
Pressemitteilungen	9
Förderung	10
Kultur	11
Wirtschaft	14
Bildung	14
Informationsblatt	16

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Breite Vielfalt an Kultur in einer Nacht erleben
- Öffentlicher Haushalt stellt sich im Rathaus vor
- Fraktionen im Portrait
- Stadt Zittau sucht ehrenamtliche Gratulierende
- Neuer Verfügungsfonds
- St. Martinsfeier mit Lampionumzug und Martinsfeuer
- Beteiligungswerkstatt: Wir im Quartier
- Spätschicht 2024
- Stadt Zittau bildet aus
- Tag der Umwelt, Zittauer Erntezauber, Hamerschmidt-Ehrung und Tag der Besinnung laden ein



zittau.de

Sehr geehrte Kulturinteressierte, liebe Nachtschwärmerinnen und Nachtschwärmer

Wir freuen uns, Sie in diesem Jahr zur 13. Zittauer Kultur Nacht einladen zu können. Siebzehn Einrichtungen öffnen am Samstag, 26. Oktober 2024 von 18.00 bis ca. 23.00 Uhr, zum Teil noch länger, ihre Türen. Bereits ab 14.00 Uhr lädt die Christian-Weise-Bibliothek zu einem Familiennachmittag ein.

Die Zittauer Kultur Nacht bietet die Chance, mit nur einem Eintritt die breite Vielfalt der Kultur der Stadt Zittau zu erleben. Bei einem abendlichen Bummel können Sie Lesungen, Vorträgen und Konzerten lauschen sowie bei verschiedenen Führungen Wissenswertes erfahren.

Im Foyer des Gerhart-Hauptmann-Theaters lassen wir die Kultur Nacht 2024 mit einem musikalischen Programm vom Duo enVivo sowie leckeren Drinks ausklingen.

Es erwarten Sie auch verschiedene gastronomische Angebote.

Die Stadtverwaltung Zittau und die Akteure der teilnehmenden Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Kirchen wünschen allen Besuchern einen anregenden Abend und viel Vergnügen.

Programm auf Seite 12

Zittauer Laubwochen

Die Stadtverwaltung Zittau und die Städtische DienstleistungsgmbH Zittau führen in diesem Jahr erneut eine Laubaktion durch.

Im Zeitraum vom **28. Oktober bis zum 28. November 2024**

können die Zittauer Bürger das bei der Gehwegreinigung anfallende Herbstlaub der Straßenbäume wieder kostenlos auf dem Betriebshof der SDG am Villingenring 8 abgeben.

Die Annahme erfolgt im oben genannten Zeitraum zu folgenden Zeiten:

Montag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Versteigerung von Fundsachen

Das Bürgeramt der Stadtverwaltung Zittau versteigert am **26. Oktober 2024 um 9 Uhr** in der Feuerwache Zittau, Franz-Könitzer-Straße 9/11, öffentlich nicht abgeholte Fundsachen. Angeboten werden neben Handys, verschiedene Werkzeuge und natürlich eine Vielzahl von Fahrrädern.

Das Bürgeramt weist darauf hin, dass die ersteigerten Gegenstände sofort bar zu bezahlen und entgegenzunehmen sind.

Liebe Zittauerinnen und Zittauer,



ein bisschen wild sind wir diesmal in den Herbst gekommen und wir können sehr froh sein, dass die angekündigten Starkniederschläge an uns im wahrsten Sinne des Wortes vorbeigegangen sind. Ich danke allen, die mit Rat und Tat, mit Einsatz- und Hilfsbereitschaft zur Stelle waren und ich bin auch ein bisschen froh, dass wir innerhalb der Stadtverwaltung, der städtischen Gesellschaften und den Behörden des Landkreises einen Anlass hatten, unsere Routinen für den Ernstfall zu überprüfen, ohne dass dieser eingetreten ist. Lediglich ein Baum musste aus der Neisse „gerettet“ werden, damit er sich nicht noch mit weiteren angespülten Ästen, Stämmen und zum Beispiel Unrat zum Abflusshindernis und damit zur Gefahr entwickeln konnte. Herzlichen Dank an die Firma und die schnell eingetroffenen Kollegen der Osteg mbH, die mittels Bagger und Greifer sofort helfen konnten. Auch die Firma Rumpf und Schuppe stand schon bereit – beide Unternehmen hatten auch schon in den sozialen Netzwerken der Bürgerschaft unserer Stadt Hilfe angeboten, falls das nötig geworden wäre. Leider ist es unseren Nachbarn nicht so gut ergangen, wie uns – dort wo die Niederschläge aus dem Riesengebirge und dem Adlergebirge nach unten kamen, war der Schaden groß. Deshalb mache ich Sie an dieser Stelle auch gern auf eine Spendenaktion aufmerksam, die die Stadt Zittau gemeinsam mit den Rotary-Clubs der Region (Dreiländereck, Liberec, Zgorzelec; Jelenia Gora) unternimmt. Wir werden alle Spenden, die eingehen, zu gleichen Teilen nach Tschechien und Polen in die Region um die polnische Kreisstadt Klodzko und die tschechische Stadt Jeseník geben, wo das Hochwasser der Glatzer Neisse verheerende Schäden angerichtet hat. Wir Zittauer wissen spätestens seit 2010, was Hochwasser bedeutet und wie wichtig dann echte Hilfe ist.

Aus dem Stadtrat

Im Stadtrat haben wir uns noch nicht groß um inhaltliche Themen bemühen müssen, denn auch die zweite Sitzung war noch der Besetzung der vielen Gremien nötig, deren Arbeit den Stadtrat in seinen Beratungen und Beschlussfindungen begleitet. Ich danke allen sehr herzlich, die sich zusätzlich zur Ihrem Mandat als Stadtratsmitglied oder als Beiratsmitglied nicht scheuen, für uns die nötigen Entscheidungsgrundlagen zu schaffen.

Die ersten zwei Beschlussvorlagen, die auch inhaltliche Themen bearbeiten, sind mit großer Mehrheit verabschiedet worden: Nach vielen Jahren hat die Stadtverwaltung Zittau endlich wieder eine zeitgemäße und damit den aktuellen Bedürfnissen auch gerecht gewordene Satzung über die Benutzung von Unterkünften für unfreiwillig obdachlose Personen. Wir haben im Referat Soziales ein sehr engagiertes Team, das den Betroffenen grundsätzlich Hilfe und Unterstützung leistet. Dabei ist es wichtig, eine vom Stadtrat verabschiedete Grundlage für das Arbeiten zu haben. Zudem ist der Lärmaktionsplan auf Basis der vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie erarbeiteten Lärmkartierungen aktualisiert worden und ich hoffe sehr darauf, dass wir in unserer Verkehrs- und Mobilitätsplanung in den nächsten zwei Jahren dort auch Erfolge erzielen können, die unseren Einwohnerinnen und Einwohnern nützen.

Herbst - das bedeutet in einer Stadtverwaltung auch immer Haushaltsplanung

Wir sind mitten drin und ich möchte Sie schon heute darauf aufmerksam machen, dass wir am 16. November vormittags wieder die traditionelle öffentliche Haushaltsvorstellung für die Bürgerschaft vornehmen werden – und zwar bevor der Stadtrat etwas beschließt. So haben Sie erneut die Gelegenheit, auch Ihre Anliegen und Auffassungen rechtzeitig in die Diskussion zu geben. Bitte machen Sie davon Gebrauch – wir werden alle Argumente berücksichtigen und gemeinsam mit dem Stadtrat prüfen, ob entsprechende Veränderungen an unseren Plänen vorgenommen werden können oder müssen. Leider haben wir dieses Mal eine grundsätzlich ungünstige Situation, die uns dazu zwingen wird, gemeinsam mit dem Stadtrat abzuwägen, inwieweit wir Risiken einschätzen können: Nicht nur die konjunkturelle Lage der Wirtschaft macht uns Sorgen, sondern auch die Unklarheiten, die durch die Neuwahl des Sächsischen Landtags entstanden sind. Es ist kaum vor Sommer 2025 mit einem Haushalt des Freistaates zu rechnen, der aktuell, aufgrund seiner eigenen finanziellen Lage, in der eigenen Haushaltssperre festhängt und von dessen Topf, viel mehr als die Gemeinden selbst, unser Landkreis abhängig ist. In dieser Lage handlungsfähig zu bleiben, wird unsere Hauptaufgabe sein und deshalb bin ich dankbar, dass wir in Zittau bereits einen großen Teil unserer Hausaufgaben erledigt haben. Das ungeliebte Haushaltsstrukturkonzept und unsere getätigten

Einsparmaßnahmen waren Ergebnis eines transparenten Kassensturzes. Nur so können wir uns mit dem Stadtrat und der Bürgerschaft darauf verständigen, was derzeit möglich und zu schaffen ist und was Prioritäten hat. Ich bedaure es sehr, dass wir nunmehr mit der Südstraße – fix und fertig geplant und kurz vor der Ausschreibung – das zweite große Straßenbauprojekt in der Stadt haben, das vorläufig dem zum Opfer gefallen ist, dass andere ihre Prioritäten offenbar geändert haben. Die Haushaltssperre des Freistaates – die leider gut begründet ist – lässt auch dem Landesamt für Straßen und Verkehr keinen finanziellen Spielraum für einen Baubeginn und damit sind sowohl die Stadtwerke Zittau als auch die Stadtverwaltung an dieser Stelle mit ihren begleitenden Investitionen (Trinkwasser, Abwasser, Straßenbeleuchtung und Fußwege) ausgebremst. Wir bemühen uns derzeit, schnellstmöglich eine neue Herangehensweise bzw. Umsetzung dieser lang erwarteten Baustelle zu erreichen.

Und Sie? Vielleicht haben Sie im Herbst auch ein bisschen Zeit – zum Beispiel um bei der Exkursion unseres Forstbetriebs in den Stadtwald mitzugehen oder aber bei der einen oder anderen Pflanzaktion genau dort mitzumachen? Das würde mich und die Kolleg/-innen in Grün sehr freuen!

Thomas Zenker
Oberbürgermeister

Termine der Ausschüsse und Stadtratssitzung

Hauptausschuss

Do., 10.10.24, 17 Uhr, Rathaus (Ratssaal)
Do., 07.11.24, 17 Uhr, Rathaus (Ratssaal)

Technischer und Vergabeausschuss

Do., 17.10.24, 17 Uhr, Rathaus (Ratssaal)

Sitzung Stadtrat

Do., 24.10.24, 17 Uhr Rathaus (Bürgersaal)
Gegen 18.00 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstückbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird in den Aushangkästen/Verkündungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14, Franz-Könitzer-Straße 7, Sparkassen-filiale Zi-Nord/Löbauer Straße, neben der Bushaltestelle Südstraße, Dittelsdorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau, Hirschfelde, Pethau, Schlegel und Wittgendorf) und unter www.zittau.de bekanntgegeben.

Änderungen sind vorbehalten.

Beschlüsse der Ausschüsse

Sondersitzung Verwaltungs- und Finanzausschuss 13.06.2024

Beschluss: 979/2024

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Annahmen/Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen. Der angegebene Verwendungszweck wird bestätigt.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme: 1. Geldspenden über 1.000,00 €, 27.05.2024, 2.673,11 €, Spende Hartau Spielplatz am Birkenhof Spielgerät, Ortsverband – Gemeinschaft der Vereine im Ort Hartau e.V. und mehrere Geldspenden und Objektschenkungen im Wert bis 1.000,00 €, s. Anlage.

Sondersitzung Technischer und Vergabeausschuss am 13.06.2024

Beschluss: 968/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Leistung Kontrollprüfungen 1. BA für den „Ausbau der Eckartsberger Straße in Zittau“ an die Prüftechnik Oberlausitz GmbH, Hermann-Schomburg-Straße 6k aus 02694 Großdubrau mit einer Angebotsbruttosumme von 56.840,35 € zu vergeben.

Beschluss: 973/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Baumaßnahme „Erweiterung Gebäude Feuerwehr Schlegel“ durchzuführen.

Beschluss: 974/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Planungsleistungen, Leistungsbild Gebäude und Innenräume, für das Vorhaben „Erweiterung Gebäude Feuerwehr Schlegel“ an das Ingenieurbüro PLANLADEN Architekten, Dammweg 6 aus 01097 Dresden zu vergeben.

Beschluss: 975/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Planungsleistungen, Leistungsbild Technische Ausrüstung (HLS), für das Vorhaben „Erweiterung Gebäude Feuerwehr Schlegel“ an das Ingenieurbüro GENOM GmbH, Theodor-Korselt-Straße 3 aus 02763 Zittau zu vergeben.

Beschluss: 981/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Bauleistung für die Böschungsfußsicherung am Wittgendorfer Wasser an die Firma STEINLE Bau GmbH, Nossener Straße 3 aus 04758 Oschatz mit einer Angebotsbruttosumme von 57.263,05 € zu vergeben.

Beschluss: 977/2024

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, das Los 50, Außenanlagen, Errichtung des Ergänzungsbaus an der Oberschule „Parkschule“, Karl-Liebke-Ring 4 in 02763 Zittau an die Firma Bau GmbH Franke, Scheibe 17, 02779 Hainewalde mit einer Angebotssumme von 221.653,93 € (brutto) zu vergeben.

Hauptausschuss am 12.09.2024

Beschluss: 005/2024

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Annahmen/Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen. Der angegebene Verwendungszweck wird bestätigt.

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme: Mehrere Geldspenden und Objektschenkungen im Wert bis 1.000,00 € s. Anlage (n.ö.)

Beschluss: 017/2024

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Beschluss, das Grundstück Im Winkel 1 im OT Hirschfelde, Flurstück-Nr. 42 der Gemarkung Rosenthal, mit einer Größe von 170 m² zu einem Kaufpreis von 39.000 € zuzüglich der Nebenkosten anzukaufen. Die Umsetzung des Beschlusses steht unter dem Vorbehalt, dass der noch anzuhörende Ortschaftsrat Hirschfelde keine Einwände gegen den Ankauf erhebt und äußert.

Beschluss: 012/2024

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass den Standesbeamten der Stadt Zittau ab dem 01.10.2024 eine übertarifliche Bezahlung in Form einer persönlichen Zulage, die stufengleich bei einer Entgeltgruppe höher liegt, als die ausgeübte Stelle eingruppiert ist. Voraussetzung für die persönliche Zulage ist die Bestellung zum Standesbeamten durch die Stadt Zittau in Form der Bestellungsurkunde.

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss-Nr. 966/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die städtischen Bauleistungen.

Diese lauten wie folgt:

1. Kanalnetzerneuerung in der Eckartsberger Straße zwischen der Oststraße und der Clara-Zetkin-Straße (1. Bauabschnitt).

2. Die Bauleistung für den Straßen- und Tiefbau, die Erneuerung des Mischwasserhauptkanals, der Hausanschlüsse und Abwasserschächte, 1. BA für den Ausbau der Eckartsberger Straße an die Firma OSTEG Oberlausitzer Straße-, Tief- und Erdbaugesellschaft mbH, Friedensstraße 35c aus 02763 Zittau mit einer Angebotsbruttosumme von 2.467.771,90 € zu vergeben.

Zittau, 13.06.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 957/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Kanalnetzerneuerung in der Rathenastraße zwischen Eisenbahnstraße und Dresdner Straße.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Bauleistungen für die Kanalnetzerneuerung in der Rathenastraße zwischen Eisenbahnstraße und Dresdner Straße und die Deckenerneuerung der Rathenastraße zwischen Max-Lange-Straße und Dresdner Straße an die Firma STL Bau GmbH & Co. KG, Dehsaer Straße 20 in 02708 Löbau zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt getrennt für die Kanalnetzerneuerung mit einer Auftragssumme von 383.406,77 €/brutto sowie für die Deckenerneuerung mit einer Auftragssumme von 257.427,31 € brutto.

Zittau, 13.06.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 978/2024

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stimmt unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Kreistag des Landkreises Görlitz der Abberufung des Geschäftsführers der Zittauer Bildungsgesellschaft gemeinnützige GmbH, Herrn Mario Scholz zum 30. September 2024, 24.00 Uhr und der Berufung von Frau Heike Michalk als Geschäftsführerin der Zittauer Bildungsgesellschaft gemeinnützige GmbH zum 01. Oktober 2024, 00.00 Uhr zu.

2. Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Zittau wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung auf eine entsprechende Umsetzung des Stadtratsbeschlusses hinzuwirken.

Zittau, 13.06.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 980/2024

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stimmt den Änderungen zur Abspaltung des Geschäftsbereichs Tourismus und Marketing entsprechend des als Anlage 1 beigefügten Spaltungsplans samt der weiteren Anlagen 2 bis 9 zur Neugründung aus der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (kurz: ZSG) und Übertragung auf die Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge GmbH (kurz: TZZ) zu.

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beauftragt den Oberbürgermeister alle zur Umsetzung dieses Beschlusses notwendigen Schritte zu unternehmen. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau ermächtigt den Oberbürgermeister, sämtliche notwendigen und zweckentsprechenden Erklärungen abzugeben und auch Ergänzungen oder Änderungen der Unterlagen vorzunehmen, so-

weit dies aus redaktionellen, formalen und/oder rechtlichen Gründen erforderlich sein sollte. Dies gilt auch für Unterlagen die Gesellschaften betreffen, auf die die Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar beherrschenden Einfluss hat. Der Oberbürgermeister wird den Stadtrat hierüber im Falle der Vornahme solcher Änderungen in der nächsten auf die Änderungen folgenden Stadtratssitzung informieren.

Zittau, 13.06.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 001/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt folgende Tagungstermine für seine regelmäßigen Sitzungen für das Jahr 2025:

30.01., 27.02., 27.03., 24.04., 22.05., 26.06., 28.08., 25.09., 30.10., 27.11., 11.12.2025.

Die Sitzungen finden um 17.00 Uhr im Rathaus Zittau, Bürgersaal statt.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestätigt die vom alten Stadtrat mit BV 792/2023 am 28.09.2023 festgestellten Sitzungstermine für 2024:

26.09., 24.10., 21.11., 12.12.2024.

Zittau, 15.08.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 002/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau legt die Zahl der Stellvertreter/-innen des Oberbürgermeisters für die Amtsperiode 2024-2029 auf drei Stellvertreter/-innen fest.

Zittau, 15.08.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 003/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass folgende beschlossene Ausschüsse und Aufsichtsräte („AR“) gemäß § 42 Abs. 2 Satz 4 SächsGemO nach der Stärke der Fraktionen zusammengesetzt werden:

- Hauptausschuss
- Technischer und Vergabeausschuss
- AR Städtische Beteiligungsgesellschaft mbH
- AR Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „St. Jakob“
- Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
- Wohnbaugesellschaft Zittau mbH

Für die Sitzverteilung wird das Verfahren nach Hare-Niemeyer angewandt.

Alle anderen Ausschüsse und Aufsichtsräte werden gem. § 42 Abs. 2 Satz 2-3 SächsGemO per Einigung oder Wahl besetzt.

Zittau, 15.08.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 006/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat gewählt

1. Herrn Stadtrat Andreas Mannschott zum 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters;
2. Frau Stadträtin Ute Wunderlich zur 2. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters;
3. Frau Stadträtin Leonie Liemich zur 3. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters.

Zittau, 15.08.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 026/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt in den Beirat Kultur und Tourismus folgende 3 Stadtratsmitglieder:

- 1) Torsten Sameiske
- 2) Matthias Böhm
- 3) Horst Schiermeyer

Des Weiteren entsendet der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau folgende sechs sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in den Beirat Kultur und Tourismus:

- für den Bereich Kultur:
 - Ingo Putz** – Schauspielintendant des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz- Zittau
 - Viktoria Stabrey** - Standortleiterin Zittau, Christian-Weise-Bibliothek
 - für den Bereich Tourismus:
 - Torsten Walkstein** – Naturparkführer
 - Anke Weber** – Gästeführerin
 - für den Bereich Städtische Museen:
 - Steffen Gärtner** - Vorsitzender des Zittauer Geschichts- und Museumsverein e.V.
 - Andreas Johne** - Vorsitzender des Vereins Zittauer Fastentücher e.V.
- Zittau, 26.09.2024
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 010/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt in den Sportbeirat folgende 3 Stadtratsmitglieder:

- 1) Roman, Doreen
- 2) Johne, Oliver
- 3) Zenker-Hoffmann, Anke

Des Weiteren entsendet der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau folgende 7 sachkundige Einwohner in den Sportbeirat:

- 1) Waterstrat, Erik – Übungsleiter Hirschfelder Sportverein e.V.
 - 2) Ast, Bernadette – Übungsleiterin SG Robur Zittau e.V.
 - 3) Petter, Konrad – Sportlehrer an der Oberschule an der Weinau
 - 4) Senftleben, Katja - Vertreterin Behindertensport OSV Zittau e.V.
 - 5) Stieler, Bernd - DAV Sektion Zittau (Vertreter Zittauer Sportvereine)
 - 6) Herold-Dittrich, Carola – HSG Turbine Zittau e.V. (Vertreter Zittauer Sportvereine)
 - 7) Kontek, Martin – SG Zittau Süd e.V. (Vertreter Zittauer Sportvereine)
- Zittau, 26.09.2024
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 020/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt in den Aufsichtsrat

- a) der Städtische Beteiligungs-GmbH Zittau Thomas Zenker (Oberbürgermeister)
- b) der Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB“/Zittauer Service GmbH „Sankt Jakob“/Zittauer Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Thomas Zenker (Oberbürgermeister) und Marei Sonntag (Amtsleiterin Bildung und Soziales)
- c) der Wohnbaugesellschaft Zittau mbH Thomas Zenker (Oberbürgermeister) und Ralph Höhne (Leiter des Bauamts)
- d) Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beauftragt den Oberbürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Beteiligungs-GmbH Zittau anzuweisen, dass Tobias Axmann (Referatsleiter IT und Steuerung) und Denise Gührig (Amtsleiterin Bürgeramt) in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Dienstleistungs-GmbH Zittau in den Aufsichtsrat der

Städtischen Dienstleistungs-GmbH Zittau gewählt und bestellt wird.

- e) der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH/Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge GmbH Thomas Zenker (Oberbürgermeister) und Ines Jacob (Amtsleiterin Recht, Bauaufsicht und Stadtentwicklung).

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 023/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt Herrn Thomas Zenker als Aufsichtsratsmitglied der Stadtwerke Zittau GmbH.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau weist den Oberbürgermeister an, in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Beteiligungs-GmbH Zittau folgende 6 Personen

1. Herrn Zenker, Thomas (Oberbürgermeister)
2. Herrn Domsgen, Jörg (AfD)
3. Herrn Prof. Dr. Kurze, Thomas (Freie Wähler)
4. Frau Schröter, Martina (Zkm)
5. Herrn Richert, Gerhard (CDU)
6. Herrn Schiermeyer, Horst (BSW)

in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Zittau GmbH zu entsenden.

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 021/2024

Die nachfolgend benannten Personen werden mit sofortiger Wirkung in das jeweilige Gremium der jeweiligen Stiftung für die Dauer der Amtsperiode entsandt.

Zu 1) Bürgerstiftung Theater Zittau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau entsendet folgende Person als Vorstandsmitglied in die Bürgerstiftung Theater Zittau:

Liemich, Leonie (Vorstandsmitglied)

Zu 2) Museumstiftung Franziskanerkloster Zittau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau entsendet neben dem Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Zittau, Herrn Thomas Zenker, folgende weitere Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Vorstand der „Museumstiftung Franziskanerkloster Zittau“:

- 1 Krusekopf, Thomas (Vorstandsmitglied) Schiermeyer, Horst (Stellvertreter/-in)
- 2 Glaser, Steffen (Vorstandsmitglied) Domsgen, Jörg (Stellvertreter/-in)
- 3 Weber, Matthias (Vorstandsmitglied) Schröter, Martina (Stellvertreter/-in)
- 4 Johne, Andreas (Vorstandsmitglied) Richert, Gerhard (Stellvertreter/-in)
- 5 Böhm, Matthias (Vorstandsmitglied) Liemich, Leonie (Stellvertreter/-in)

Zu 3) Stiftung Technisches Denkmal und Museum Kraftwerk Hirschfelde

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau entsendet folgendes Mitglied in den Vorstand der „Stiftung Technisches Denkmal und Museum Kraftwerk Hirschfelde“: Oberbürgermeister Zenker, Thomas (Vorstandsmitglied)

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 025/2024

Die nachfolgend benannten Personen werden mit sofortiger Wirkung in das jeweilige Gremium der jeweiligen Stiftung für die Dauer der Amtsperiode entsandt.

Zu 1) Sammelstiftung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 26.09.2024 folgende drei Stadtratsmitglieder in den Stiftungsrat der „Sammelstiftung der Stadt Zittau“ entsandt:

Stiftungsratsmitglieder

- 1 Fiedler, Sabine
- 2 Johne, Oliver
- 3 Liemich, Leonie
- 4 Frau Marei Sonntag
(Amtsleiterin Bildung und Soziales)

Zu 2) Kinderstiftung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 26.09.2024 folgende zwei ständige Beiratsmitglieder als Vertreter des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zittau in den Stiftungsbeirat der „Kinderstiftung Zittau“ entsandt:

Stiftungsbeiratsmitglieder

- 1 Hepper, Romy
- 2 Liemich, Leonie

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 022/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau benennt drei Mitglieder des Stadtrates für die Mitarbeit im Entscheidungsgremium des Verfügungsfonds für das Vorhaben „Gesundes Stadtklima“, welche die bisherigen Vertreterinnen und Vertreter ersetzen bzw. bestätigt der Stadtrat bisher entsandte Mitglieder.

Folgende Mitglieder sind bestätigt:

Anke Zenker-Hoffmann

Matthias Böhm

Frank Figula

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 018/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die vorliegende vereinfachte Lärmaktionsplanung als Arbeitsgrundlage für die Verwaltung wie auch für die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH zur weiteren Umsetzung für den Lärmaktionsplan mit konkreten Maßnahmen.

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 019/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Anpassung des Förderbetrages für die Modernisierung und Instandsetzung des Gebäudes Böhmische Straße 19 in Form der Erhöhung des bisherigen Zuschusses um 300.000 €.

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 027/2024

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Neufassung der Satzung über die Benutzung von Unterkünften für unfreiwillig obdachlose Personen gemäß Anlage.

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Empfehlungen zur Unterstützung von Wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit Bedrohten Nr. 7143-2-200 vom 7. Oktober 1994 (SächsABl. S. 1450), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 29. Februar 2000 (SächsABl. S. 254) geändert worden ist

Satzung der Großen Kreisstadt Zittau über die Benutzung von Unterkünften für unfreiwillig obdachlose Personen

Stand: 26.09.2024

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, und der §§ 1, 2, 9 und 10, 15 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S. 876) geändert worden ist, des § 12 Abs. 1 Sächsisches Polizeibehördengesetz (SächsPBG) vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358, 389), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2024 (SächsGVBl. S. 724) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau in seiner Sitzung am 26.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

ERSTER TEIL – Allgemeines

§ 1 Zweckbestimmung und Zuständigkeit

(1) Die Große Kreisstadt Zittau ist nach dem Polizeibehördengesetz für den Freistaat Sachsen (SächsPBG) örtliche Polizeibehörde und damit zur Beseitigung von unfreiwilliger Obdachlosigkeit als Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung verpflichtet.

(2) Die Große Kreisstadt Zittau hält zu diesem Zweck Obdachlosenunterkünfte (im Folgenden Unterkünfte) als öffentliche Einrichtungen vor.

(3) Unterkünfte im Sinne dieser Satzung sind die von der Großen Kreisstadt Zittau zur angemessenen vorübergehenden Unterbringung von unfreiwillig wohnungslosen Personen bestimmten Gebäude, Wohnungen oder Räume. Die Vorschriften dieser Satzung gelten auch für einzeln vergebene Zimmer in diesen Unterkünften und sinngemäß für alle Räume, die die Große Kreisstadt Zittau zur Beseitigung von Obdachlosigkeit anmietet oder nach § 17 SächsPBG von Dritten in Anspruch nimmt.

(4) Die von der Großen Kreisstadt Zittau zur Vermeidung von Obdachlosigkeit vorgehaltenen Unterkünfte dienen der Aufnahme und der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die aktuell und unfreiwillig wohnungslos und nicht in der Lage sind, sich unmittelbar selbst eine Unterkunft zu beschaffen.

(5) Als obdachlos im Sinne der Empfehlungen zur Unterstützung von Wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit Bedrohten gelten:

- Personen ohne Unterkunft;
- Personen, denen der Verlust ihrer ständigen oder vorübergehenden Unterkunft unmittelbar droht;

- Personen, deren Unterkunft nach objektiven Anforderungen derart unzureichend ist, dass sie keinen menschenwürdigen Schutz vor den Unbilden der Witterung bietet oder wenn die Benutzung der Unterkunft mit gesundheitlichen Gefahren verbunden ist.

Gleichzeitig dürfen diese Personen nicht in der Lage sein, für sich, ihren Ehegatten und ihre nach § 1602 BGB unterhaltsberechtigten Angehörigen, mit denen sie gewöhnlich zusammenleben, aus eigenen Kräften eine Unterkunft zu beschaffen.

Als obdachlos gilt auch, wer keine eigene Wohnung hat und in einer der öffentlichen Hand gehörenden, nur der vorübergehenden Unterbringung dienenden Notunterkunft oder aufgrund behördlicher Zuweisung in einer Normalwohnung untergebracht ist.

(6) Zuständig für die Verwaltung dieser Unterkünfte ist das Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau.

§ 2 Aufgabenstellung

(1) Die in den Unterkünften untergebrachten Personen sind zur Selbsthilfe und Mitwirkung an der Überwindung ihrer Notlage/Wohnungslosigkeit verpflichtet.

(2) Hierbei werden sie vom Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau unterstützt.

(3) Die Große Kreisstadt Zittau formuliert zu diesem Zweck eine Mitwirkungsvereinbarung, deren Abschluss und Einhaltung durch den Nutzer eine Voraussetzung für den Verbleib in der Unterkunft und für den Fortbestand des Nutzungsverhältnisses ist.

(4) Ist der Nutzer nicht selbständig und nur mit Unterstützung Dritter in der Lage, sich innerhalb angemessener Zeit eigenen Wohnraum zu verschaffen, regt die Große Kreisstadt Zittau die Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung an. Verweigert der Nutzer dazu die Zustimmung, verwirkt er das Nutzungsrecht.

ZWEITER TEIL - Benutzung der Unterkünfte

§ 3 Benutzungsverhältnis

(1) Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet.

(2) Ein Rechtsanspruch auf Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht. Die Zuweisung erfolgt durch die Große Kreisstadt Zittau in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit konkreter Unterkünfte.

§ 4 Beginn und Nutzungsdauer

(1) Die Einweisung in eine Unterkunft erfolgt mittels Einweisungsbescheid der Großen Kreisstadt Zittau. Ihr geht die Prüfung und Feststellung der Obdachlosigkeit bzw. drohenden Obdachlosigkeit voraus.

(2) Der Nutzer ist verpflichtet, der Großen Kreisstadt Zittau sein Einkommen und Vermögen anhand geeigneter Unterlagen offen zu legen, soweit dies für die Feststellung seiner Obdachlosigkeit oder drohenden Obdachlosigkeit oder deren Fortdauer erforderlich ist.

(3) Im Einweisungsbescheid werden die Unterkunft, das Anfangs- und das Enddatum der Unterbringung sowie die unterzubringenden Personen genannt. Mit dem Einweisungsbescheid wird gleichzeitig ein Abdruck der Hausordnung übergeben.

(4) Durch die Einweisung und den Bezug der Unterkunft kommt das öffentlich-rechtliche Nutzungsverhältnis zustande. Es beginnt mit dem Tag der Schlüsselübergabe oder dem im Bescheid genannten Einweisungsdatum. Bei Übergabe der Unterkunft an den Nutzer ist mit diesem gemeinsam ein Übergabeprotokoll zu erstellen.

(5) Die Unterkünfte dürfen nur von Personen bezogen werden, deren Aufnahme die Große Kreisstadt Zittau verfügt hat.

Anlagen zu den Beschlüssen sind einsehbar im Stadtratsbüro, Markt 1 und unter zittau.de

(6) Die Aufnahme erfolgt befristet und ist an die Einhaltung der Bestimmungen dieser Satzung gebunden. Die Dauer der Aufnahme beschränkt sich auf den im Bescheid festgesetzten Unterbringungszeitraum. Nach Ablauf der Einweisungszeit prüft die Große Kreisstadt Zittau, ob die Voraussetzungen für den Aufenthalt in der Unterkunft weiterhin bestehen und entscheidet sodann über einen Verbleib in der Unterkunft.

(7) Die Nutzungsdauer einer zugewiesenen Unterkunft kann verlängert werden, wenn der Nutzer nachweisen kann, dass er sich trotz intensiver Bemühung noch keine Wohnung beschaffen konnte.

(8) Liegt der Grund für die Erfolglosigkeit bei der Wohnungssuche oder einer anderweitigen Unterbringung eines Nutzers nach den Erkenntnissen der Großen Kreisstadt Zittau, des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Sozialamtes oder des gesetzlichen Betreuers in der Person des Nutzers selbst, kann der Einweisungsbescheid entfristet werden, bis sich Umstände ergeben, die eine andere Unterbringung ermöglichen.

(9) In einzelne Räume einer Unterkunft können bei dringendem Bedarf mehrere Nutzer zugewiesen werden.

(10) Personen nach § 1 Abs. 4, die außerhalb der Sprechzeiten der Großen Kreisstadt Zittau in einer Notschlafstelle aufgenommen werden, sind verpflichtet, unverzüglich am nächstfolgenden Arbeitstag persönlich im Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau vorzusprechen.

§ 5 Benutzung der Obdachlosenunterkünfte und Hausrecht

(1) Mit der Einweisung und der Aufnahme in die Unterkunft ist jeder Nutzer verpflichtet, die Bestimmungen dieser Satzung und der Hausordnung einzuhalten und den Anweisungen der zuständigen Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau sowie der mit der Betreuung der Unterkünfte beauftragten Personen Folge zu leisten.

(2) Der Nutzer hat die ihm zugewiesenen Unterkünfte sowie die Gemeinschaftsräume und Außenanlagen, samt dem überlassenen Zubehör, pfleglich zu behandeln, stets in sauberem Zustand zu halten und nach Beendigung des Nutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist bei Beginn und Ende des Nutzungsverhältnisses ein Übergabe-/Übernahmeprotokoll anzufertigen und vom Nutzer zu unterzeichnen.

(3) Der Nutzer hat die Unterkünfte nicht ordnungswidrig zu gebrauchen. Er hat sich so zu verhalten, dass andere Nutzer, Bedienstete der Großen Kreisstadt Zittau oder Dritte weder gefährdet, geschädigt, behindert oder belästigt werden.

(4) Es ist den Nutzern der Unterkünfte nicht gestattet:

- Minderjährige oder andere Personen in die Unterkunft aufzunehmen oder dort übernachten zu lassen,
- die zugewiesenen Räume zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken zu gebrauchen,
- bauliche Änderungen oder Installationen vorzunehmen oder Türschlösser zu tauschen,
- in der Unterkunft einen Gewerbebetrieb zu eröffnen oder gewerbliche Tätigkeiten auszuüben und entsprechende Hinweise oder Reklameschilder anzubringen,
- Alt-, entzündliche oder sonstige Materialien jeglicher Art in den zugewiesenen Räumen oder Nebenräumen zu lagern,
- Gegenstände aller Art, insbesondere sperrige Gegenstände oder Fahrzeuge, in Fluren oder Treppenhäusern abzustellen,
- Tiere zu halten. Über Ausnahmen entscheidet das Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau im Rahmen pflichtgemäßen Ermessens.

(5) Der Tausch zugewiesener Räume bedarf der Genehmigung der Großen Kreisstadt Zittau, ebenso die Aufstellung und der Betrieb anderer als der hauseigenen, für diesen Zweck bestimmten Gas- oder Elektrogeräte. Die Genehmigung ist widerruflich, wenn gegen Auflagen verstoßen, Mitbewohner belästigt oder gefährdet werden oder sich Umstände ergeben, unter denen keine Genehmigung erteilt worden wäre.

(6) Die Nutzer sind verpflichtet, sämtliche Schäden an den Unterkünften, den zugewiesenen Räumen sowie den Gemeinschafts- oder Nebenräumen und deren Einrichtung dem Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau mitzuteilen. Dies gilt auch für Schädlingsbefall. Im Havariefall (Heizung, Strom, Wasser, Abwasser) ist umgehend die Große Kreisstadt Zittau, der Havariedienst der Wohnbaugesellschaft Zittau bzw. analog hierzu der jeweilige Eigentümer zu informieren. Für Schäden, die durch Unterlassung oder Versäumnis der Meldung entstehen, haftet der Nutzer.

(7) Die Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau sowie die von dieser Beauftragten sind befugt, die zugewiesenen Räume zur Überprüfung des satzungsgemäßen Gebrauchs nach vorheriger Ankündigung (in der Regel 1 Woche, spätestens jedoch am Vortag) zwischen 8.00 und 20.00 Uhr zu betreten.

(8) Zur Verhütung und Abwehr von unmittelbar drohenden Gefahren für die Nutzer, die Unterkunft und die öffentliche Sicherheit und Ordnung sind die Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau jederzeit und unbefristet berechtigt, sich Zugang zu allen Räumen der Unterkunft zu verschaffen. Zu diesem Zweck haben sie Schlüssel zu allen Räumen. Ein eigenmächtiger Tausch von Türschlössern durch die Nutzer ist daher nicht gestattet.

(9) Zum Vollzug der Satzung bzw. der Hausordnung sowie zur Gefahrenverhütung können die Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau im Einzelfall Anordnungen treffen. Diesen ist unverzüglich Folge zu leisten.

(10) Die Nutzer der Unterkünfte haben außerdem in Bezug auf den Gebrauch der Räume, der Einrichtungen und Außenanlagen die Pflichten einzuhalten, die der Großen Kreisstadt Zittau als Mieter bei Dritten obliegen, auch wenn diese in der Satzung oder Hausordnung nicht ausdrücklich aufgeführt werden.

(11) Nutzer oder Besucher, die gegen die Bestimmungen dieser Satzung oder der Hausordnung verstoßen, sind abzumahnend und gegebenenfalls der Unterkunft zu verweisen. Ihnen kann ein künftiges Betreten befristet oder auf Dauer untersagt werden.

§ 6 Erneuerungs- und Instandsetzungsarbeiten

(1) Wartungs-, Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten, Beseitigung von Schäden sowie notwendige Modernisierungen nimmt die Wohnbaugesellschaft Zittau bzw. der jeweilige Eigentümer der Gebäude in Abstimmung mit der Großen Kreisstadt Zittau vor. Der Nutzer hat diese Arbeiten zu dulden und die ihm zugewiesenen Räume sowie die Gemeinschaftsräume nach rechtzeitiger vorheriger Mitteilung zugänglich zu machen.

(2) Bei Gefahr im Verzug ist ein sofortiger Zugang zu gewähren.

(3) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutz dieser oder des Grundstückes erforderlich, so hat der Nutzer dies der Großen Kreisstadt Zittau unverzüglich mitzuteilen.

(4) Der Nutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftes Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflichten entstehen, besonders wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt werden oder die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Nutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen

und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen für die der Nutzer haftet, kann die Große Kreisstadt Zittau auf Kosten des Nutzers beseitigen lassen.

§ 7 Beendigung des Nutzungsverhältnisses

(1) Das Nutzungsverhältnis endet

- durch Ablauf der im Einweisungsbescheid genannten Frist,
 - durch eine diesbezügliche schriftliche Erklärung des Nutzers und Räumung sowie Rückgabe der zur Nutzung zugewiesenen Räume,
 - durch Widerruf oder Aufhebung des Einweisungsbescheides durch die Große Kreisstadt Zittau mit Ablauf der dazu angegebenen Frist,
 - durch das Ableben der eingewiesenen Person.
- (2) Die schriftliche Erklärung des Nutzers gem. § 7 Abs. 1 Buchst. b. muss mindestens eine Woche vor der beabsichtigten Beendigung des Nutzungsverhältnisses bei der Großen Kreisstadt Zittau eingegangen sein.

(3) Die Große Kreisstadt Zittau kann nach pflichtgemäßem Ermessen den Einweisungsbescheid widerrufen, Einweisungen in andere Unterkünfte vornehmen oder Nutzer aus der Unterkunft räumen, unter anderem wenn:

- der Nutzer trotz Abmahnung gegen die Satzung, den Einweisungsbescheid, die Hausordnung oder die Mitwirkungsvereinbarung verstößt,
- der Nutzer mit der Zahlung der Nutzungsgebühr im Rückstand ist, die in der Summe dem Betrag von zwei Monaten entspricht,
- der Nutzer das Zusammenleben stört oder Gewalt gegenüber Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau oder Dritten ausübt,
- der Nutzer erhebliche Sachbeschädigung begeht,
- das Vertragsverhältnis für eine Unterkunft zwischen der Großen Kreisstadt Zittau und Dritten endet,
- die Unterkunft durch die eingewiesene Person nicht persönlich genutzt wird,
- der Großen Kreisstadt Zittau bekannt wird, dass die Voraussetzungen aus § 1 Abs. 4 dieser Satzung bei einem Nutzer nicht mehr vorliegen oder
- sonstige triftige Gründe für eine sofortige Beendigung vorliegen.

(4) Das Nutzungsverhältnis endet fernerhin mit dem Haftantritt eines Nutzers. Der Nutzer hat einen Bevollmächtigten mit der Sicherung seines Eigentums zu beauftragen. Die Große Kreisstadt Zittau kann auf Wunsch des Nutzers Dokumente oder Wertgegenstände in Verwahrung nehmen. Sie haftet nicht für zurückgelassenes Eigentum.

(5) Unterbricht ein Haftaufenthalt die Nutzung der Obdachlosenunterkunft, kann die Große Kreisstadt Zittau im begründeten Einzelfall in Abweichung von § 7 Abs. 4 dieser Satzung eine zugewiesene Unterkunft für eine absehbare Zeit bis zur Rückkehr des Nutzers vorbehalten, wenn diese nicht anderweitig gebraucht wird.

§ 8 Räumung und Rückgabe der Unterkunft

(1) Bei Beendigung des Nutzungsverhältnisses oder einer Umquartierung hat der Nutzer die ihm überlassenen Räume sowie die Gemeinschafts- und Nebenräume von privatem Eigentum vollständig geräumt, in einem sauberen Zustand und unter Einhaltung der Rückgabe-/Räumungsfrist an die Große Kreisstadt Zittau zurückzugeben.

(2) Die Rückgabe erfolgt durch ordnungsgemäße Übergabe des Raumes/der Räume - gründlich gereinigt - sowie mit sämtlichen Schlüsseln an die zuständigen Bediensteten der Großen Kreisstadt Zittau. Die zur Nutzung übergebenen Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände sind dabei in einem sauberen und unbeschädigten Zustand in der Unterkunft zu belassen.

Beschlüsse, Bekanntmachungen

Hierüber ist gemeinsam mit dem Nutzer ein Abnahmeprotokoll zu erstellen.

(3) Kommt der Nutzer dieser Pflicht nicht nach, kann die Große Kreisstadt Zittau nach Ablauf von drei Tagen anordnen, dass die erforderlichen Arbeiten auf Kosten und Gefahren des Säumigen vorgenommen werden.

(4) Von den Nutzern bei Auszug zurückgelassene Gegenstände sind vom Nutzer innerhalb einer von der Großen Kreisstadt Zittau mit Blick auf die weitere Nutzung der Unterkunft gesetzten Frist, spätestens aber innerhalb von 4 Wochen nach Ablauf des Einweisungsbescheides oder dessen Aufhebung, in Absprache mit dem Referat Soziale Angelegenheiten abzuholen. Andernfalls wird vermutet, dass der Nutzer das Eigentum an diesen Gegenständen aufgegeben hat. Die Große Kreisstadt Zittau wird in diesem Falle gemäß § 27 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes über diese Gegenstände verfügen und sie auf Kosten des vormaligen Nutzers verwerten oder entsorgen.

(5) In einer verlassenen Unterkunft gefundene Dokumente und Wertsachen – soweit sie als solche erkennbar sind – werden im Referat Soziale Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Zittau im Rahmen der üblichen Fristen verwahrt bzw. an das Fundbüro der Stadt Zittau übergeben.

DRITTER TEIL – Gebühren

§ 9 Gebühren, Gebührenschuldner und Gebührenpflicht

(1) Für die Inanspruchnahme eines Platzes in der Obdachlosenunterkunft werden Gebühren (Benutzungsgebühren) nach Maßgabe dieser Satzung erhoben.

(2) Die Gebühren beinhalten die Benutzung und Bewirtschaftung der Unterkunft sowie die zur Nutzung überlassenen Einrichtungsgegenstände.

(3) Gebührenschuldner sind diejenigen Personen, die als Nutzungsberechtigte gem. § 1 dieser Satzung aufgrund Einweisungsbescheid in den Unterkünften untergebracht sind.

(4) Wurden mit dem Einweisungsbescheid mehrere Personen in eine Unterkunft eingewiesen, haften sie für die Zahlung der Benutzungsgebühren als Gesamtschuldner. Bei gesetzlich vertretenen Personen sind die gesetzlichen Vertreter die Gebührenschuldner.

(5) Die Gebührenschuldner sind verpflichtet, die nach dieser Satzung festgesetzten Gebühren fristgemäß und vollständig zu entrichten (Gebührenpflicht).

(6) Bei Anspruch auf Leistungen nach dem jeweiligen Sozialgesetzbuch (SGB) ist der Nutzer zur Mitwirkung an einer Übertragung von Leistungsansprüchen gegenüber dem Sozialleistungsträger an die Große Kreisstadt Zittau verpflichtet.

§ 10 Entstehung der Gebührenschuld, Beginn und Ende der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit dem Beginn des Nutzungsverhältnisses.

(2) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Tag der Unterbringung bzw. der Schlüsselübergabe für die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.

§ 11 Gebührenmaßstab, Gebührenhöhe, Gebührenberechnung

(1) Die Benutzungsgebühr wird als Tagesgebühr erhoben. Bei der Berechnung wird für jeden Tag der Benutzung je zugewiesenem Quadratmeter eine Gebühr in Höhe von 0,66 € zugrunde gelegt.

§ 12 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Benutzungsgebühren werden durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie sind spätestens zum im Bescheid genannten Termin fällig und unaufgefordert an die Stadtkasse zu zahlen.

(2) Als Zahltag gilt der Tag der Gutschrift.

(3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren vollständig zu entrichten.

(4) Der Benutzer wird von der Entrichtung der Benutzungsgebühr nicht dadurch befreit, dass er durch einen in seiner Person liegenden Grund an der Ausübung des ihm zustehenden Benutzungsrechtes verhindert ist.

VIERTER TEIL – Sonstiges

§ 13 Haftung

(1) Der Nutzer haftet für Schäden, die während der Zeit des Nutzungsverhältnisses an den ihm überlassenen Räumen, Gemeinschaftseinrichtungen und Einrichtungsgegenständen entstehen und über das Ausmaß üblicher Gebrauchsabnutzung hinausgehen, soweit sie von ihm oder von Dritten schuldhaft verursacht wurden. Außerdem hat der Nutzer Schadensersatz bei Verlust von Schlüsseln zu leisten. Setzt eine weitere Nutzung der übergebenen Unterkunft und ihrer Einrichtung eine professionelle Grundreinigung bzw. Sanierungsarbeiten und Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen voraus, werden diese Kosten dem betreffenden vormaligen Nutzer in Rechnung gestellt.

(2) Der Nutzer haftet ferner für alle Schäden, die dadurch entstehen, dass die Rückgabe im Zusammenhang mit der Beendigung des Benutzungsverhältnisses nicht gemäß § 8 dieser Satzung erfolgte.

(3) Die Haftung der Großen Kreisstadt Zittau, ihrer Bediensteten und der von ihr Beauftragten gegenüber den Nutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

§ 14 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am 01.11.2024 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Gebühren für die Nutzung der Unterkunftsanlagen der Stadt Zittau vom 01.01.1999 außer Kraft.

Zittau, 26.09.2024

T. Zenker, Oberbürgermeister

Bekanntmachungshinweise gemäß § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Zittau, 26.09.2024

Thomas Zenker, Oberbürgermeister

Anlagen zu den Beschlüssen sind einsehbar im Stadtratsbüro, Markt 1 und unter [zittau.de](https://www.zittau.de)

Öffentliche Zustellung

Peter Weißschädel

Zuletzt bekannte Anschrift:
Vetschauer Allee 8
12527 Berlin

Öffentliche Zustellung

Schreiben der unteren Bauaufsichtsbehörde vom 23.09.2024

Mitteilung unmittelbare Ausführung nach § 16 Abs. 1 Sächsisches Polizeibehördengesetz Sofortvollzug - Aktenzeichen: 24/234/BV

Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Schreiben zum Sofortvollzug unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, welches nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 in aktueller Fassung öffentlich zugestellt.

Das Schreiben vom 23.09.2024 (Mitteilung über unmittelbare Ausführung/Sofortvollzug) gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schreiben kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Zittau

Organisationseinheit
Referat untere Bauaufsichtsbehörde
Besucheranschrift
Sachsenstraße 14, 02763 Zittau
Zimmer 212

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:

Referatsleiter/-in: Kaminsky
Telefonnummer: 03583-752-326 oder
03583-752-303

Zittau, 23.09.2024

Ina Kaminsky
Leiterin untere Bauaufsichtsbehörde

Aus dem Zittauer Stadtrat

ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND

Und weiter mit 15:12!

Ja sicher, in der Sitzung am 26.09.24 fehlte auf beiden Seiten je ein Stadtrat, weshalb die Mehrheitswahlen mit 14:11 für die eine Einheitspartei ausfielen. Aber, das Muster ist das gleiche geblieben!

In die Beiräte wurden für uns Herr Sameiske (Kultur und Tourismus), Frau Roman (Sport) und Frau Fiedler (Jugend) gewählt. Herr Glaser (Museum) und Frau Fiedler (Sammelst.) konnten noch je in eine Stiftung entsendet werden. Dort ermöglichte das Prozedere keine Blockade. Neben den Vertretern je Fraktion sollten auch die 8 „Jugendstadträte“ als ‚sachkundige Einwohnende‘ in den Jugendbeirat gewählt werden. Das scheiterte daran, dass nicht alle interessierten Jugendlichen für diese Stadtratssitzung eingeladen wurden! So stellten sich nur vier von acht vor!

Dieser Verwaltungsfehler offenbarte sich durch einen Versprecher der erwachsenen Begleitperson! So jedenfalls konnte man das als Zuhörer wehrnehmen/verstehen.

Die Amtsleiterin für Bildung und Soziales, Frau Sonntag, krankheitsbedingt abwesend, konnte keine Auskunft dazu geben. Einstimmig wurde daraufhin die Vertagung der Wahl der Jugendbeiräte beschlossen.

Da auch noch einige andere Verwaltungsvertreter aus gleichem Grunde fehlten, wurde auch die Änderung der Polizeiverordnung und der TOP „Brückenpfeiler in der Neiße bei Hirschfelde“ vertagt.

Eine Vertagung (oder ist es auch ein Verzicht) seitens BSW wäre nicht nötig gewesen.

Nämlich der bereits im August angekündigte Änderungsantrag zur Geschäftsordnung des Stadtrates hinsichtlich der Neuordnung der Besetzung der Stellvertreter für den OB.

Wir sind jedenfalls mal gespannt, ob der noch kommt, oder wie schnell sich die BSW in Zittau weiter den etablierten Fraktionen angleicht.

Zkm-Fraktion

Liebe Zittauer Bürgerinnen und Bürger, wir möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen in ZKM für die nächsten fünf Jahre bedanken. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere Stadt weiterentwickeln und freuen uns, dass fünf engagierte Zittauer*innen nun aktiv die Stadtpolitik mitgestalten werden. Im Folgenden möchten wir Ihnen unsere Vertreter*innen und deren Schwerpunkte vorstellen:

Romy Hepper: Stadtentwicklung, Kultur, Kinder, Jugend, Familien, Belebung und Regeneration der Region/Stadt, Förderung einer gerechten Gesellschaft.

Martina Schröter: Kultur, Bildung, Stadtentwicklung, Kleines Dreieck. Matthias Weber: Allgemeine (Weiter)Bildung, Tourismus, Stadtentwicklung, Soziales. Ute Wunderlich: Wirtschaft, Theater, Kunst, Sport und Bildung, insbesondere nachbarschaftliche Bildung und Partizipation. Anke Zenker-Hoffmann: Umwelt und Klima, Bildung, Stadtentwicklung, Sport und Kultur.

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen an den Themen arbeiten, die unsere Stadt bewegen. Senden Sie uns Ihre Anliegen und Ideen, die Ihnen wichtig sind, an: interesse@zittau-kann-mehr.de

Ihre Fraktion ZKM

CDU-Fraktion

Werte Zittauer, die neuen Mitglieder der CDU-Fraktion im Stadtrat bedanken sich bei allen Wählern für das Vertrauen in unsere gewählten Kandidaten. Unserer Fraktion gehören Herr Dietrich Glaubitz (Fraktionsvorsitzender)

Herr Andreas Mannschott, Herr Oliver Johné und Herr Gerhard Richert an.

Mit den ersten beiden Sitzungen des Stadtrates in der neuen Legislaturperiode wurden durch die Besetzung der Vertreter in den Ausschüssen, in die städtischen Gesellschaften und sonstigen Gremien die Weichen für die weitere Arbeit im Stadtrat geebnet. Jetzt kann endlich die Sacharbeit beginnen.

Bitte treten Sie mit uns in Kontakt, wenn Sie Fragen und Themen für den Stadtrat haben, die wir für Sie im Stadtrat einbringen können.

Ihre CDU-Fraktion im Stadtrat

www.cdu-zittau.de

E-Mail: info@cdu-zittau.de

ZBZ-Fraktion

In der konstituierenden Stadtratssitzung haben sich die Stadtratsmitglieder von LINKE (Susanne Kapron), BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Matthias Böhm) und SPD (Leonie Liemich) zu einer Fraktion zusammengeschlossen, um unter dem Namen „Zukunftsbündnis für Zittau: Ökologisch & Sozial“ (ZBZ) gemeinsam für eine nachhaltige und sozial gerechte Stadtentwicklung einzutreten. Wichtige Ziele der Fraktion sind: Kultur – insbesondere unser Theater – erhalten, Verbesserung des ÖPNV und der Radwege in Kernstadt und Ortsteilen, Anpassung der Stadt an die Auswirkungen des Klimawandels mit Hilfe einer erneuten Bewerbung für eine nachhaltige Landesgartenschau, Stärkung der Teilhabe aller BürgerInnen, insbesondere der Jugend, Älteren und sozial Benachteiligten.

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Zittau, Oberbürgermeister Thomas Zenker, Markt 1, 02763 Zittau

Redaktion und Satz: Amt für Wirtschaft, Internationales, Kultur und Marketing, Markt 1, 02763 Zittau, Tel.: 03583 752-154, Fax: 03583 752-193, E-Mail: presse@zittau.de - Für die Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich. Texte soweit nicht angegeben: Pressestelle

Druck: MEDIA Logistik GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage: 4.000 Stück, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet

Fotos: Friedemann Herbig, Städtische Museen Zittau, Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Zittau e.V., Hillersche Villa, enVivo, N. Paeth, R. Sampedro, R. Herrmann, Dagmar Köhler, Christian Schäfer, Stadtverwaltung Zittau, Bürgerinitiative Hirschfelde & Rosenthal, Kita Schwalbennest, Klaus Härtelt, Fest- und Heimatverein Wittgendorf e.V., Galerie Kunstlade

Erscheinungsweise: monatlich (10 Ausgaben im Jahr) Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:

Zittau: Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt, T-Zentrum Zittau, KJH Villa, Landratsamt, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Reiseagentur (im Bahnhof), Volksbank Löbau-Zittau e.G., Bäckerei & Café Lust, Filmpalast, Büroklammer, Mocca Bar, Fleischerei Kummer und Engemanns Fleischerei

Ortsteile: Verteilung in jedem Haushalt, Hirschfelde: Geschäftsstelle der Stadtverwaltung Zittau, Rosenstraße 3

Online-Ausgabe: unter zittau.de

Abonnement: „News-E-Mail“ mit dem Hinweis zum Erscheinen des Anzeigers, Jahresabonnement für Bewohner außerhalb der Stadt Zittau über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.

Anzeigen im Ortsteilteil: DDV Neiße GmbH, Neustadt 18, 02763 Zittau, Tel. 03583 77555880 oder 0176 41629552, E-Mail: scharf.christian@ddv-media.de (nur Geschäftsanzeigen, keine Danksagungen, Wohnungs- und Todesanzeigen, keine politischen Parteien, Wählervereinigungen und Gruppierungen).

Die Beiträge auf dieser Seite werden gemäß Beschluss des Stadtrates inhaltlich von den Stadtratsfraktionen entsprechend der Redaktionsrichtlinie verantwortet. Sachliche Fehler und Falschaussagen werden von der Stadtverwaltung nicht korrigiert.

Redaktionsschluss für diese Seite: 30.09.2024

Baubeginn auf dem städtischen Spielplatz an der ehemaligen Baugewerkeschule

Ende September begannen die Bauarbeiten auf dem städtischen Spielplatz an der ehemaligen Baugewerkeschule in Zittau. Zu Beginn erfolgen die Baustelleneinrichtung und erste vorbereitende Bodenarbeiten.

Ab November soll mit dem Aufbau der individuell angefertigten Holzspielgeräte begonnen werden.

Die Einzelmaßnahme „Grüner Ring mit Trilingo und Spielplatzkonzeption“ wird finanziert über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021-2027 (EFRE-NISE). Der Freistaat Sachsen übernimmt dabei eine Kofinanzierung in Höhe von 15 %.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 175.000 €, wobei der Zuschuss 131.250 € (75 %) beträgt. Der Eigenanteil der Stadt liegt bei 43.750 €.

Die Einzelmaßnahme ist eine von insgesamt 12 Vorhaben im neuen EFRE-Gebiet. Sie wurde am 10.06.2024 beantragt und am 19.06.2024 bestätigt, damit wurde ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn möglich. Den offiziellen Zuwendungsbescheid erwartet die Stadt in Kürze. Aus Spendengeldern des sächsischen Mitmachfonds sowie des Rotary-Clubs wird die Hauptattraktion des Spielplatzes - eine Holzspielburg - finanziert.

Beantragung der Ausnahmegenehmigungen und Bewohnerparkausweise für das Jahr 2025

Die diesjährigen Ausnahmegenehmigungen zum zeitlich befristeten Parken in gesperrten Bereichen der Stadt Zittau sowie zum Parken auf Bewohnerparkplätzen verlieren zum 31.12.2024 ihre Gültigkeit. Die Anträge für das Jahr 2025 können Sie **ab sofort** an das Bürgeramt, Referat Stadtordnung, der Stadtverwaltung Zittau richten.

Verwenden Sie dazu das auf der Internetseite der Stadt Zittau (www.zittau.de) hinterlegte Formular. Die Anträge können auch per E-Mail an stadtordnung@zittau.de gesendet werden. Ausgedruckte Exemplare finden Sie direkt vor dem Eingang des Bürgeramtes (Franz-Könitzer-Straße 7). Vollständig ausgefüllte Anträge können in den Hausbriefkasten an der Franz-Könitzer-Straße 7 eingeworfen werden.

Die Zusendung der Berechtigungen erfolgt wie in den Vorjahren postalisch, die Entrichtung der Gebühren per Banküberweisung (nähere Details erhalten Sie zusammen mit ihrer Genehmigung). Einen Anspruch auf Erteilung eines Bewohnerparkausweises hat, wer melde-

behördlich mit Hauptwohnsitz registriert ist und dort tatsächlich wohnt. Jeder Bewohner erhält nur einen Parkausweis für ein auf ihn als Halter zugelassenes oder nachweislich von ihm dauerhaft genutztes Kraftfahrzeug (Formular Dauerhafte Nutzungsüberlassung wird benötigt).

Verfügungsfonds für Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt

Die Stadt Zittau beteiligt sich als Programmkommune am Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren (ZIZ)“ und hat im Oktober 2023 einen Verfügungsfonds für Maßnahmen (investive und nichtinvestive) zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt eingerichtet. Durch den Verfügungsfonds können unter anderem Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandels, Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit, Marketingaktionen, Workshops zur Aufwertung der Innenstadt, Feste oder Veranstaltungen in der Innenstadt, Kunstprojekte oder auch Aktionen zur zeitweiligen Belebung von Leerständen gefördert werden. Der Verfügungsfonds wird zu maximal 50 % aus Mitteln des Bundesförderprogramms und zu mindestens 50 % aus Eigenmitteln (lokale Wirtschaft, private Mittel) finanziert. Im vergangenen Jahr konnten für eine erste Maßnahme bereits 30.000 EUR aus dem Verfügungsfonds genutzt werden. Für das laufende Jahr stehen erneut 30.000 EUR (davon 15.000 EUR Bundesmittel) zur Verfügung.

Es können weiterhin Anträge auf Förderung aus dem Verfügungsfonds eingereicht werden. Das Antragsformular, die Förderrichtlinie sowie weitere Unterlagen und Informationen zum Verfügungsfonds sind bei der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (ZSG) erhältlich oder unter der Internetadresse www.stadt-sanierung-zittau.de verfügbar.

Kontakt:

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Innere Weberstraße 34
02763 Zittau
E-Mail: info@stadtsanierung-zittau.de
Tel.: 03583 77 88 0

Ein kleiner Gruß im Namen unserer Stadt

Stadtverwaltung sucht ehrenamtliche Gratulierende

Es ist etwas ganz besonderes, ein hohes Lebensalter zu erreichen und die Stadt Zittau ehrt ihre Jubilare ab dem 85. Geburtstag mit einem persönlichen Gruß. Da die Zahl der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die ein solch hohes Alter erreichen, stetig steigt, ist die Stadtverwaltung für das Bewahren dieser schönen

Tradition auf die Unterstützung ehrenamtlicher Gratulierender angewiesen.

Wir möchten uns heute ganz besonders bei denjenigen Mitmenschen bedanken, die in ihrer Freizeit diese Gratulationen übernehmen und so mithelfen, den Jubilaren ihren Ehrentag zu einem besonderen werden zu lassen.

Sollten Sie auch Interesse daran haben, die Verwaltung zu unterstützen und als ehrenamtliche Gratulantin oder ehrenamtlicher Gratulant tätig zu werden, melden Sie sich bitte telefonisch unter 03583 752-165 oder per E-Mail an r.feodorow@zittau.de. Wir suchen freundliche Mitmenschen, die möglichst auf ein eigenes Fahrzeug zurückgreifen können und noch gut zu Fuß sind. Durchschnittlich kommen fünf bis sechs Einsätze pro Gratulierenden zusammen. Glückwunschkarten werden jeweils rechtzeitig zur Verfügung gestellt und die Blumen vom Gratulanten selbst auf Gutschein geholt. Sollten Sie Fragen haben, rufen Sie gern unter der oben genannten Nummer an.

St. Martinsfeier mit Lampionumzug und Martinsfeuer

11.11.2024

Beginn: 16.30 Uhr

Ort: Johanniskirche Zittau

Auch in diesem Jahr sind alle herzlich eingeladen am **11.11.2024** mit ihren Laternen nach Zittau zu kommen und gemeinsam mit anderen die Martinsgeschichte in der **Johanniskirche** zu erleben, ein Stück der Innenstadt mit Lampions zu erleuchten und anschließend am wärmenden Martinsfeuer den St. Martinstag ausklingen zu lassen.

Bereits jetzt sind alle, die möchten, dazu aufgerufen das diesjährige **Spendenprojekt** zu unterstützen. Spenden können aber auch am St. Martinstag vor Ort abgegeben werden.

Die Organisation Agentura Pondělí kümmert sich um Menschen, die eine Behinderung haben oder psychisch krank sind. Sie unterstützt diese Menschen dabei, selbständig zu wohnen und hilft beispielsweise bei einer Wohnungs- oder Arbeitssuche, bei der Bewältigung der Hausarbeit und bei amtlichen Verpflichtungen.

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Agentura Pondeli
CZ30 0800 0000 0008 8785 9309

Mehr Informationen finden Sie unter: <https://agenturapondeli.cz/>

Die Veranstalter freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme und bedanken sich bereits im Vorfeld für die Spendenbereitschaft.

2. Aufruf zur Einreichung Ihrer Vorhaben in der LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge



Kofinanziert von der Europäischen Union

Die LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge stellt im Rahmen der Regionalentwicklung Budget für folgende Handlungsfelder zur Verfügung: 1. Grundversorgung und Lebensqualität, 2. Wohnen und 3. Bilden.

Nummer des Aufrufs: 02/2024

Start: 13.09.2024

Antragsfrist: 05.12.2024, 12.00 Uhr (Datum und Uhrzeit des Posteingangs)

Auswahlentscheidung: 07.02.2025

Anschrift: Regionalentwicklung Naturpark Zittauer Gebirge e.V., Echostraße 2, 02785 Olbersdorf, info@rnzg.de

Rechtsgrundlagen:

- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region Naturpark Zittauer Gebirge (LES)
- Richtlinie LEADER 2023-2027 des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung (FRL LEADER/2023)
- GAP-Strategieplan für die Bundesrepublik Deutschland für die Förderperiode 2023-2027 (GAP-SP)

Budget: Gesamt: 2.300.000 EUR, davon

- 750.000 EUR für das Handlungsfeld Grundversorgung und Lebensqualität
- 500.000 EUR für das Handlungsfeld Wohnen

- 750.000 EUR für das Handlungsfeld Tourismus und Naherholung
- 300.000 EUR für das Handlungsfeld Wirtschaft und Arbeit

Inhalt des Aufrufs:

- Für die förderfähigen Projektkosten wird ein nicht rückzahlbarer Zuschuss als Anteilsfinanzierung gewährt.
- Geförderte Maßnahmen, Fördersätze und Zuschussobergrenzen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Tabelle.

Begünstigte: Kommunen, Unternehmen, natürliche Personen, nicht gewerbliche Zusammenschlüsse (z.B. Vereine)

Antragsunterlagen:

Je Handlungsfeld das Formular „Projekt-darstellung zur regionalen Vorhabenauswahl“ sowie Anlagen und Nachweise entsprechend des jeweiligen Merkblatts (abrufbar unter www.rnzg.de)

Auswahlverfahren: Die Auswahl der Vorhaben erfolgt gemäß den in der LES der Region Naturpark Zittauer Gebirge festgelegten Projektauswahlkriterien (siehe Pkt. 6.2 und 6.3, Seite 86 ff.) im Rahmen des für den Aufruf zur Verfügung stehenden Budgets. Alle fristgerecht eingereichten Anträge werden hinsichtlich der Kohä-

renzkriterien und Rankingkriterien geprüft. Im Rankingverfahren muss das Vorhaben mit mindestens 33% der zu erreichenden Gesamtpunktzahl (ohne Bonuspunkte) bewertet werden. Der Termin der Koordinierungskreissitzung der Region Naturpark Zittauer Gebirge ist der 07.02.2025. Über das Votum des Koordinierungskreises erhalten Sie innerhalb von 8 Wochen eine schriftliche Information. Bei positivem Votum muss ein digitaler Antrag auf Förderung bei der Bewilligungsbehörde des Landkreises Görlitz gestellt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.

Ansprechpartner / Beratung:

Julia Böske
j.boeske@rnzg.de
+49 (0) 3583 797 2963
+49 (0) 152 0441 7729

Dirk Herrmann
d.herrmann@rnzg.de
+49 (0) 3583 796 2664
+49 (0) 173 8581 176

Eine Beratung durch das Regionalmanagement nach Terminvereinbarung wird empfohlen.



Handlungsfeld:	1. Grundversorgung und Lebensqualität		
Maßnahme:	1.a) Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung wohnortnaher Angebote der Grundversorgung	1.b) Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung der Gesundheitsversorgung	1.c) Maßnahmen zur Verbesserung und Koordinierung der Alltagsmobilität
Fördersatz*:	70 %		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €		
Maßnahme:	1.d (1) Maßnahmen zur Gestaltung von Begegnungsorten und deren multifunktionale Nutzung	1.d (2) Maßnahmen zur Stärkung des Engagements der Zivilgesellschaft	1.e) Maßnahmen zur Gestaltung der regionalen Lebensqualität und Kultur
Fördersatz*:	70 %		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €	nicht investiv 50.000 €	investiv 100.000 € / nicht investiv 50.000 €
Handlungsfeld:	2. Wohnen		
Maßnahme:	2.a) Maßnahmen zur Deckung des Wohnbedarfes als Hauptwohnsitz oder neue Wohnformen für Menschen mit besonderen Bedarfen		
Fördersatz*:	35 %		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 70.000 € / junge Familie* Obergrenze 80.000 € / Denkmal Obergrenze 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		
Handlungsfeld:	3. Tourismus und Naherholung		
Maßnahme:	3.a (1) Maßnahmen zur Entwicklung von Angeboten des Aktiv- und Natur- und Kulturtourismus und deren Umsetzung	3.a (2) Maßnahmen zur Schaffung und/oder Aufwertung kleinteiliger touristischer Infrastruktur- und Qualitätsangebote	3.b) Maßnahmen zur Qualitätssteigerung des Beherbergungsangebotes
Fördersatz*:	35 %		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		
Handlungsfeld:	4. Wirtschaft und Arbeit		
Maßnahme:	4.a (1) Maßnahmen zur Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten, von Regionalmarken und zur Gestaltung moderner Arbeitswelten	4.a (2) Maßnahmen zur serviceorientierten Aufwertung und bedarfsgerechten Anpassung von Gastronomiebetrieben	4.a (3) Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der gewerblichen Grundversorgung
Fördersatz*:	25 %		
Zuschussobergrenze/n*:	investiv 100.000 € / nicht investiv 20.000 €		

* Alle weiteren Details entnehmen Sie bitte unserer LEADER-Entwicklungsstrategie (S. 75–82) und der Richtlinie LEADER 2023–2027 (s. o.).

Städtische Museen Zittau

Neuer Kalender des Städtischen Museen Zittau erscheint Mitte Oktober

Die Städtischen Museen präsentieren Ende 2025 die Sonderausstellung „Zittauer Gebirge – Kunst und Natur“ im Kulturhistorischen Museum Franziskanerkloster. Es erwarten Sie eine beeindruckende Sammlung von Gemälden und Grafiken aus der Zeit des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Außerdem können Sie frühe Fotografien und geologische Kostbarkeiten bewundern. In unserem Kalender stellen wir Ihnen bereits eine Auswahl traumhafter Ansichten vor, die Sie begeistern werden.

Der Kalender erscheint Mitte Oktober und ist in limitierter Auflage an den Museumskassen erhältlich.



Foto: Titelblatt des Kalenders, Willy Müller-Lückendorf (1905-1969), Blick vom Brandberg auf den Berg Oybin und den Ameisenberg, 1949

Lípa Musica
6/9-15/11/2024

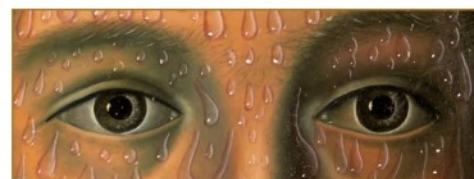
1/11/19.00 Zittau, Bürgersaal im Rathaus

Märchen für Violoncello und Klavier

Jiří Bárta / Terezie Fialová

Programm und Kartenvorverkauf unter www.lipamusic.de

Weitere Infos



Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster

Klosterstraße 3 | D-02763 Zittau | Tel. 03583554790 | Di – So 10 – 17 Uhr

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz

Frauenstraße 23 | D-02763 Zittau | ab 1. April Mo – So 10 – 17 Uhr

STÄDTISCHE MUSEEN ZITTAU

www.museum-zittau.de

AUSSTELLUNGEN

→ bis 27.10.
Franziskanerkloster:
Anmut und Liebreiz. Der Bildhauer Walter Sintenis und seine Frauenbilder, Kabinettsausstellung in Zusammenarbeit mit dem Zittauer Geschichts- und Museumsverein e.V.
→ bis 24.11.
Franziskanerkloster:
Mythos Kreuz.

Meisterwerke vom Mittelalter bis zur Gegenwart aus der Sammlung Sternling

VERANSTALTUNGEN

So | 13.10. | 15 Uhr
Franziskanerkloster:
Bildbetrachtung
»Das Kreuz und der Krieg (Karl Schmidt-Rottluff) «Ist euch nicht Christus erschienen?»«, Pastor Thomas Hoffmann, Gemein-

schaftspastor in Zittau und Umgebung, Spenden erbeten

Di | 15.10. | 15 Uhr
Franziskanerkloster:
Familienführung
»Tiere im Museum«, Dr. Juliane Irma Mihan, 8/6/2 € + 1 € Material

Mi | 16.10. | 15 Uhr
Franziskanerkloster:
Familienführung
»Die Klosterkirche –

Eine Kirche im Museum«, Dr. Juliane Irma Mihan, 8/6/2 € + 1 € Material

Sa | 26.10. | ab 18 Uhr
Franziskanerkloster:
und Kreuzkirche
Kulturnacht

So | 27.10. | 15 Uhr
Franziskanerkloster:
»Vom Kloster zum Museum« **Öffentliche Hausführung** inkl. ausgewählter

Epitaphien, Steffen Fischer, 8/6/2 €

Di | 29.10. | 17 Uhr
Franziskanerkloster:
Bildbetrachtung und Andacht
»Das Schweißbuch der Veronika«, Pfarrer Thomas Cech, Spenden erbeten

Do | 31.10. | 18 Uhr
Kreuzkirche:
Konzert »Hammer-schmidt-Ehrung«

Di | 5.11. | 17 Uhr
Franziskanerkloster:
Bildbetrachtung und Andacht Anthonis van Dyck »Verspottung Christi«, Pastor Johannes Weiß, Spenden erbeten

Di | 12.11. | 17 Uhr
Franziskanerkloster:
Vortrag »Original, Stich, Kopie – Einblicke in die Tiefe der Kupferstichforschung«, Rudolf Bönisch, 4/3 €

Änderungen vorbehalten!

13. ZITTAUER KULTURNACHT

PROGRAMM

Christian-Weise-Bibliothek Neustadt 47

14.00-19.00 Uhr

Familiennachmittag mit „Mensch- ärgere-dich-nicht“-Turnier

Freuen Sie sich auf ein lebendiges „Mensch-ärgere-dich-nicht“-Turnier, ein tolles Kinderprogramm und das historische Zittau. Haben Sie schon einmal „Mensch-ärgere-dich-nicht“ mit lebendigen Spielfiguren gespielt? Nein!?! Dann melden Sie sich jetzt mit einem Team von bis zu fünf Personen als Spielfigur an! Sie können sich als Familie, als Gruppe oder als Unternehmen anmelden – wichtig ist einzig und allein die Freude am Spiel.

Start des Turniers: 14.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Bibliothek (3. Etage)

Freuen Sie sich außerdem auf unsere Schminkstation, gestalten Sie Stoffbeutel mit uns oder lassen Sie sich in das alte Zittau entführen.

Präsentiert durch Uwe Kahl erhalten Sie Einblicke in das alte Zittau, seine Häuser und Straßen, einstige Geschäfte und vieles andere mehr – mit historischen Ansichten aus verschiedenen Jahrzehnten.

Es gibt Kaffee und Kuchen.

Weitere Informationen zum Programm und den Anmeldeöglichkeiten finden Sie unter www.cwbz.de.

Johannisturm (Johannisplatz 1)

17.45 Uhr

Abendmusik der **Zittauer Stadtpfeifer** unter Leitung von Felix Weickelt und anschließendes Abendläuten

18.00 Uhr

Der Johannisturm lädt zu einem fantastischen Blick auf Zittau, das Zittauer Gebirge und die Umgebung ein.

Johanniskirche

19.00/21.00 Uhr

Orgelführungen an der großen Jehmlich-Schuster-Orgel und Führung durch die Kirche nach Bedarf

22.30 Uhr

Abendandacht mit gemeinsamen Singen

Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge (Markt 9)

17.00-21.00 Uhr

Informationen zum Programm der Kulturnacht und den teilnehmenden Einrichtungen sowie allgemeine Informationen

18.30 Uhr/19.30 Uhr/20.30 Uhr

Führung Bürgersaal (30 min)

„Palazzo Grande“ – Das Zittauer Rathaus - Geschichte, Architektur, mit Besichtigung des Bürgersaals, Treff: vor dem Rathaus

18.30 Uhr

Führung zu den kulturellen Orten von Zittau (1h)

Treff: Tourismuszentrum

18.30 Uhr

Führung Grüner Ring (1h)

Treff: Weberkirche

20.00 Uhr

Führung durch das historische Salz- haus (1h) Treff: Salzhaus, Glasturm

Rathaus (Markt 1)

18.15 Uhr

Musik des **Oberlausitzer Alphontrios** unter Leitung von Rüdiger Herrmann



18.00 Uhr

Gastronomische Versorgung durch das Dornspachhaus

Bürgersaal

21.30 Uhr

„Ars Augusta e.V. - Wanderer“

Kommen und Gehen - das Sechsstädtebundfestival! e.V. Die Opernsängerin und Produzentin Eleni Ioannidou hat ein Kammermusikwerk konzipiert, das die Klaviermusik der Romantik mit den Gemälden von Caspar David Friedrich verbindet. Sie entwickelte eine Choreographie für vier Darsteller, die die Geschichte von Künstlern wie Lord Byron und Franz Liszt erzählt, die durch Europa reisten und ihre Eindrücke in Poesie oder Musik verarbeiteten. Das Werk thematisiert Verzweiflung, Spiritualität, Kunst, Freiheit, Natur, Freundschaft, Revolution und das Vermächtnis dieser Künstler.

Kreismusikschule Dreiländereck - Atrium (Markt 4 - Noack'sches Haus)



18.30 Uhr

Begrüßung zur Kulturnacht durch den Leiter Herrn Rüdiger Herrmann

18.35 Uhr

Kinderbuchlesung „Der Räuber Hotzenplotz“ von Otfried Preußler, es liest Jonas Maria Lubisch, Gerhart-Hauptmann-Theater

19.30 Uhr

Schülerkonzert

20.30 Uhr

Buchlesung „Alle meine Wünsche“ von Grégoire Delacourt, es liest Maria Weber, Gerhart-Hauptmann-Theater

22.00 Uhr

Finissage der Ausstellung „The Air I Breathe“

Die **Genussschmuggler** bieten kulinarische Leckerbissen sowie Heiß- und Kaltgetränke.

Filmpalast Zittau (Markt 9)

18.00/18.30/19.00/19.30/20.00 Uhr

„Von der Filmspule zur Laser- projektion - Filmtechnik im Wandel“

Führung durch die Lobby, alte **Projektionstechnik** und Plaudereien aus dem Filmdörschen
Es werden kinopassende Snacks und Getränke angeboten.

Buchkrone am Markt (Markt 13)

19.00 Uhr

Kafka Abend mit Blanche Kommerell. Bitte mit vorheriger Anmeldung Tel: 03583 512539
Mail: mail@buchkrone.de
Einlass ab 18:30 Uhr

Galerie Claudio Ravenstein (Innere Weberstraße 12)

18.00-23.00 Uhr

Oberlausitzer Impressionen
Öl-Spachtel-Malereien, Xylografie und Skulpturen von Claudio Ravenstein sowie Hologramme von Mokrus/Brehm.

Das Priebersche Haus kann besichtigt und die ANIMO Piano Bar besucht werden.

Galerie Kunstlade (Lindenstraße 15)

18.00-21.00 Uhr

Besichtigung der **Gemeinschafts-
ausstellung** der **Regionalgruppe Zittau**
Gespräche mit den Künstlern
Es wird ein kleines Getränkeangebot geben.

Christian-Weise-Gymnasium (Theaterring 5)

18.00-21.00 Uhr

Führungen zum **Wandbild** „Paulus predigt in Athen“ von Anton Dietrich (nach Bedarf)

19.00 Uhr

Offene Bühne in der Aula

20.00 Uhr

Kleine **dramatische Überraschung**
Es wird ein Imbissangebot im Schülercafé geben.

Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster (Klosterstraße 3)

Heffterbau

10 Minuten für die Kunst

Ausstellung „Mythos Kreuz. Meisterwerke vom Mittelalter bis zur Gegenwart aus der Sammlung Sternling“

18.30 Uhr

Meisterwerke Albrecht Dürers (1471-1528)

20.15 Uhr

„Ikone. Das heilige Mandylion“, russ., 18. Jh. (Schweiß Tuch der Veronika)

21.00 Uhr

Meisterwerke Marc Chagalls (1887-1985)

Foyer und Kreuzgang

20 Minuten für die Kunst

19.00/20.30 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Anmut und Liebreiz. Der Bildhauer Walter Sintenis und seine Frauenbilder“ mit Steffen Gärtner, Vorsitzender des Zittauer Geschichts- und Museumsvereins e.V.

Chor der Klosterkirche

19.30 Uhr

Vortrag „Die Restaurierung der Haarflechterin“ Roxanne Schindler



Klosterkirche

18.00-21.00 Uhr

Kreuz, Herz, Kreis

Fadengrafik für Groß und Klein selbst gestalten



Der Oberlausitzer Kunstverein e.V. Regionalgruppe Zittau stellt einige seiner Werke vor.

Geo-Zentrum Zittau e.V. (Schillerstraße 5a)

ab 18.00 Uhr

„Die Zittauer Zeche brennt“ – glühende Kristalle, leuchtende Minerale und strahlende Edelsteine

Hillersche Villa – Jolesch (Klienebergerplatz 1)



19.00 Uhr

Mandaujazz Jam-Session

Auch in diesem Jahr haben wir wieder das Glück, dass zwei etablierte Veranstaltungen zusammenfallen. Die Kulturnacht und der Mandau-Jazz.

Uns erwartet eine bunte Mischung aus bekannten Künstlern und Newcomern, die insbesondere den Jazz lieben und leben, uns an ihren Talent teilhaben lassen und dazu inspirieren die eigenen musischen Seiten einfließen zu lassen.

Seien Sie gespannt auf ein schönes und abwechslungsreiches Programm in gemütlicher Kneipenatmosphäre und anregender Gesellschaft.

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz (Frauenstraße 23)

18.00 Uhr

Konzert des ökumenischen Chores der Kirche Wang (Karpacz/Krummhübel PL)

20.00 Uhr

Lyrik und Musik: Hermann Hesse: „Mit der Reife wird man immer jünger.“ Musikalische Umrahmung Annika Jannasch und Nicole Schwaar

22.00 Uhr

Nächtliche **Führung** über den Kreuzkirchhof mit Bernd Wabersich

Café X Zittau (Böhmische Straße 8)



18.00 Uhr

Im Café X erwartet euch **Live- und DJ-Musik** im Schaufenster. Kommt zum Tanzen vorbei oder genießt einfach eine entspannte Atmosphäre bei leckeren Snacks und Getränken.

Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau (Theaterring 12)

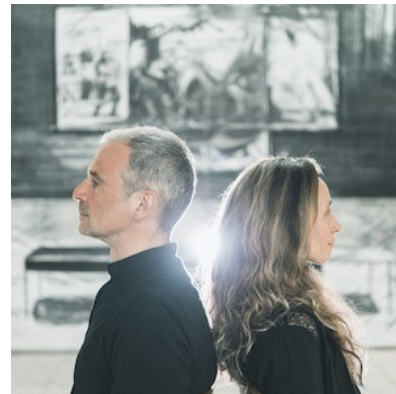
19.30 Uhr

SEIDENSTRASSE

2. Philharmonisches Konzert der Neuen Lausitzer Philharmonie
Für diese Veranstaltung sind separate Eintrittstickets erforderlich!

23.00-01.00 Uhr

Kulturnachtausklang mit der Gruppe „enVivo“ aus Dresden
Popmusik aus zwei Kontinenten – ein Hörvergnügen was man nicht so schnell vergisst.



Die Theatergastronomie Görlich bietet kulinarische Leckerbissen und Getränke an.

Eintrittspreis:

Vorverkauf: ab 01.10.24

Ticket 7 € pro Person (dieser Preis gilt bis 26.10.2024, 17.00 Uhr)

- Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge, Markt 9
- Kulturhistorisches Museum
- Franziskanerkloster, Klosterstraße 3
- Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Frauenstraße 23

Abendkasse:

Ticket 9 € pro Person

Am Veranstaltungsabend können Sie die Kulturnachttickets bei fast allen teilnehmenden Institutionen erwerben.

Kinder sowie Jugendliche mit Schülerausweis von allgemeinbildenden Schulen: Eintritt frei

Fotos: Städtische Museen Zittau, Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Zittau e.V., Hillersche Villa, enVivo, N. Paeth, R. Sampedro, R. Herrmann

Beteiligungswerkstatt: Wir im Quartier

Mitdenken, Mitbestimmen, Mitmachen

Liebe Zittauerinnen und Zittauer, die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH wurde mit der Ausweisung eines neuen Städtebaufördergebietes betraut. Der Durchführungszeitraum für ein Fördergebiet erstreckt sich bis zu 15 Jahre. Antragsteller können private sowie juristische Personen, aber auch die Verwaltung sein. Der Vorteil der Städtebauförderung ist die breite Aufstellung der förderfähigen Maßnahmen. Dies können Vorhaben in den Bereichen der klassischen Sanierung sein, aber auch Rückbau, Maßnahmen zum Klimaschutz, der Energiewende, der Freiraumgestaltung bis hin zur Förderung von Straßenbaumaßnahmen.

Ihre Meinung ist uns wichtig, nur so kann das Potential voll ausgeschöpft werden. Gemeinsam wollen wir das Gebiet Zittau-Nord „unter die Lupe“ nehmen, wir freuen uns auf Ideen und konstruktive Diskussionen.

Daher laden wir zur **Beteiligung** am **30.10.2024** um **17.30 Uhr** in den **Gemeindesaal Lessingstraße 18** (Alte Schule, 2. OG) ein. Neben einem informativen Teil und einem kleinen Stadtrundgang werden wir konkret an einzelnen Beispielen die Möglichkeiten der Förderung aufzeigen.

Für die eigene Planung, bitten wir Sie, sich unter nachfolgendem Link anzumelden:
<https://lets-meet.org/reg/1402468395032b5fa4>

oder per E-Mail an:
info@stadtsanierung-zittau.de
oder per Telefon an: 03583 77 88-0

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Mit
Stadtrundgang...



Save the Date

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
und die Stadt Zittau



Wir im Quartier "Zittau-Nord" Mitdenken, Mitbestimmen, Mitmachen



Gemeinsam mit euch wollen wir innovative Projekte und Entwicklungen in Zittau vorantreiben. Dabei geht es bei der geplanten Bürgerbeteiligung nicht nur um Informationen zum neuen Fördergebiet, sondern vor allem um Mitgestaltung – ihr seid eingeladen, Ideen und potentielle Maßnahmen einzubringen um so die Stadt Zittau und das Stadtgebiet Zittau-Nord noch lebenswerter zu machen.



30.10.2024 – ab 17:30 Uhr
Alte Schule Lessingstraße 18,
02763 Zittau



Tag der Umwelt 2024

Zu nass, zu trocken - was nun?
Mittwoch, 06.11.2024 ab 14 Uhr
Z IV (Theodor-Körner-Allee 8,
02763 Zittau)

Extreme Trockenheit und sintflutartige Niederschläge wechseln sich ab. Auch wir in Zittau sind davon betroffen. Wie gehen wir um mit steigenden Temperaturen, Starkregen und Trockenheit? Vor welchen Herausforderungen stehen wir? Wie bewahren wir das kostbare Gut Wasser? Wie wollen wir es nutzen und schützen?

An unserem diesjährigen Tag der Umwelt dreht sich alles um das Nachhaltigkeitsziel 6 (SDG 6: sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen). Sie sind herzlich in die Hochschule Zittau/Görlitz eingeladen. Verbringen Sie mit uns einen Nachmittag zum Thema Wasser.

PROGRAMM

ab 14.00 Uhr
Ausstellung im Foyer
„Alles im Fluss!? Wasser in der Krise“
Eine Ausstellung von Weiterdenken - Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen e.V.

14.15 Uhr
Begrüßung
Rektor Prof. Alexander Kratzsch & Oberbürgermeister Thomas Zenker

14.30-16.30 Uhr
Vorträge
Juliane Dziumla, Associate Sustainability Officer, United Nations University (UNU-Flores) Rocco Deckert, Technischer Geschäftsführer Stadtwerke Zittau (SWZ) Michael Kuba, Betriebsleiter Süd-Oberlausitzer Wasserver-

sorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH (SOWAG)
Thomas Gubsch, Projektmitarbeiter
AQVA-HEAT Hochschule Zittau/Görlitz

16.40-17.00 Uhr
abschließende Gesprächsrunde

17.30 Uhr
Besuch des Stadtbades Zittau
„Zur Geschichte des Bades und des Badens“ Besichtigung der Ausstellung und der Turmstube

19.30 Uhr
Kronenkino Zittau
„Micha denkt groß“ mit Charly Hübner, Jödis Triebel und Peter Kurth, ein Film von Lars Jessen und Jan Georg Schütte
<https://micha-denkt-gross.pandora.film/>

Spätschicht 2024

Tag des offenen Unternehmens

Auch in diesem Jahr öffnen Unternehmen in Zittau, Görlitz, Weißwasser und Ebersbach-Neugersdorf ihre Türen, um ihre Branche einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und Ausbildungs- und Jobmöglichkeiten vorzustellen.

So findet am Freitag, 8. November von 16 bis 20 Uhr unter dem Motto „Spätschicht 2024 – Tag des offenen Unternehmens“ die durch die Wirtschaftsförderungen der Städte Zittau, Görlitz, Weißwasser und Ebersbach-Neugersdorf gemeinsam organisierte Veranstaltung statt.

Über 50 Unternehmen nehmen im Landkreis Görlitz an der Veranstaltung teil: 19 in Zittau, 16 in Görlitz, 5 in Weißwasser, 8 in Ebersbach-Neugersdorf und 9 im Umland.

Im Rahmen der Veranstaltung führen die teilnehmenden Unternehmen Werksbesichtigungen durch – oft wird hierbei ein hautnaher Blick in die Produktion gewährt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Der Tag des offenen Unternehmens wird durch die Geschäftsstellen Zittau und Görlitz der IHK Dresden und der Handwerkskammer Dresden als Kooperationspartner unterstützt.

Interessierte können sich schon jetzt auf der gemeinsamen Webpräsenz www.spaetschicht.eu einen Überblick über die teilnehmenden Unternehmen verschaffen.



SPÄTschicht
Tag des offenen Unternehmens

Freitag, 8. November 2024, 16–20 Uhr
spaetschicht.eu



Folgende Unternehmen öffnen im Rahmen der Veranstaltung in Zittau und direkter Umgebung ihre Werkstore:

AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH
 Albert Handtmann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG
 ARNELL | Arno Hentschel GmbH
 Baumwollweberei Zittau GmbH
 Demirel Crimp-Technik GmbH
 Deutsche Post AG
 dm drogeriemarkt GmbH & Co.KG
 frottana Textil GmbH & Co. KG, Großschönau
 Glaubitz-Autodienst GmbH & Co.KG – ecu.de
 Johnson Drehtechnik GmbH
 Klinikum Oberlausitzer Bergland gGmbH
 KSO Textil GmbH, Olbersdorf
 OSTEK – Oberlausitzer Straßen-, Tief- und Erdbau Gesellschaft mbH
 Phänomen Maschinenbau
 RTT Automation GmbH/RTT System GmbH
 Schrauben-Heidig Produktions GmbH
 Thomas Herwig Straßen-, Tief- und Umweltbau
 Tischlerei & Restaurationsbetrieb Schramm GmbH, Bertsdorf-Hörnitz
 Wiegel Zittau Korrosionsschutz GmbH
 ZIK Zittauer Kunststoff GmbH
 Zittauer Werkstätten e.V.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ausbildung bei der Stadtverwaltung Zittau

Die Stadtverwaltung Zittau bildet seit mehr als 30 Jahren mit viel Engagement junge Menschen aus und möchte daran auch in den kommenden Jahren weiter festhalten.

Großes Bestreben ist es, den Jugendlichen, die bei uns eine Ausbildung absolvieren, auch im Anschluss an einen erfolgreichen Abschluss, eine Perspektive in der Stadtverwaltung Zittau zu geben. Wir setzen nicht nur hohe fachliche Maßstäbe, sondern legen auch großen Wert auf Teamfähigkeit und gute schulische Leistungen. Die Bandbreite der praktischen Ausbildung ist sehr groß, so lernen die Auszubildenden während ihrer dreijährigen Ausbildung etwa 25 unterschiedliche Aufgabengebiete und Referate kennen und erhalten somit die Möglichkeit, herauszufinden wo ihre möglichen Neigungen für die Zukunft liegen.

Zwei Jugendliche haben Ende August ihre Ausbildung erfolgreich beendet und können sich jetzt Verwaltungsfachangestellte nennen. Sie werden nun systematisch in ihre möglichen zukünftigen Arbeitsplätze eingearbeitet, um künftige

als Mitarbeiter das Team der Stadtverwaltung Zittau zu verstärken.

Auch in diesem Jahr begannen bei der Stadtverwaltung Zittau wieder zwei Jugendliche eine dreijährige Ausbildung zur/m Verwaltungsfachangestellten. Sie haben bereits die ersten Wochen ihrer Ausbildung hinter sich und schauen einer spannenden Ausbildungszeit entgegen.

Jugendliche, die Interesse an einer Verwaltungstätigkeit und einer Ausbildung in der Stadtverwaltung Zittau ab 1. September 2025 haben, finden derzeit auf unserer Internetseite (www.zittau.eu) unsere Ausschreibung. Bewerbungs-ende ist der 16.10.2024.

Voraussetzungen für die Ausbildung sind gute schulische Leistungen, insbesondere in den Fächern Mathematik und Deutsch.

Ihre Ansprechpartnerin:
 Birgit Kratzer, Ausbilderin
 Referatsleiterin Personal und Organisation
 +49 (0) 3583 752 143
b.kratzer@zittau.de



Foto: **1. Reihe unten:** Clara Anders, Edwin Dornig (1. AJ ab 01.09.2024) **2. Reihe:** Samira Salome Bibas (Ausbildung beendet), Birgit Kratzer (Ausbilderin), Aline Artl (Ausbildung beendet) **3. Reihe:** Leonie Barth (2. AJ) Markus Schröder (Student Bachelorstudiengang „Allgemeine Verwaltung“), Justin Kreische (2. AJ), **4. Reihe:** OB Thomas Zenker, Aliya Reckziegel (3. AJ), Johanna Pilz (Jugend- und Auszubildendenvertretung), Wiepke Steudner (Vorsitzende Personalrat)

ZITTAUER ORTSCHAFTEN

IN DIESER AUSGABE:

OT Dittelsdorf	16
OT Hirschfelde	18
OT Hartau	20
OT Pethau	21
OT Wittgendorf	22
OT Eichgraben	23
OT Schlegel	24
Termine	25
Kirche	25
Anzeigen	26

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Wahrzeichen in Dittelsdorf zurück
- Neue Ortschaftsräte aus den Ortsteilen im Portrait
- Rassekaninchenschau in Dittelsdorf
- AG Geschichte mit neuer Ausstellung zum Bruno-Seidler-Haus
- Tischtennisturnier lädt zu Spiel und Sport
- Bürgerinitiative Hirschfelde & Rosenthal gemeinsam



zittau.de

Dittelsdorf

Liebe Dittelsdorfer,

im vergangenen Monat kamen zwei Sehenswürdigkeiten, zwei markante Wahrzeichen unserer Ortschaft im erneuerten Gewandt an ihren angestammten Ort zurück.

Das eine ist die Bank um die Lutherlinde am Angel. Sie wurde vermisst, hat sie doch für viele Dittelsdorfer eine Bedeutung. Sie war nicht nur Ruhepunkt am schönen Ambiente am Angel, sondern oft auch wichtige Begegnungsstätte im Leben.

Die Lindenbank könnte viele Geschichten erzählen.

Keiner kann so richtig sagen, wann es die erste Bank am Angel um die Linde gegeben hat. Erzählt wird, dass es in den 1930er Jahren mit der Gestaltung des Angels die ersten einfachen Bänke gegeben haben soll, die später in den 40er Jahren die Linde umschloss. 20 Jahre später, so Mitte der 1960er Jahre wurden diese durch eine neue Bank um die Linde ersetzt. Nach ca. 30 Jahren wurde diese Bank wegen Baufälligkeit erneuert. Anfang der 1990er Jahre erfolgte die Neugestaltung durch die Oberlausitzer Werkstätten



Foto: Christian Schäfer

Sitzung des Ortschaftsrates

Dienstag, 12.11. | 10.12.
jeweils 19 Uhr
im Gasthof Dittelsdorf
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Erreichbarkeit Ortsvorsteher Steffen Lehmann
Tel.: 035843 72120
E-Mail: dittelsdorf@zittau.de

Großhennersdorf im Rahmen der Befestigung des Angels. Es scheint, dass für unsere Lindenbank die Zahl 30 eine Magische ist. 2024, also in diesem Jahr, wieder ca. 30 Jahre später, wurde die in das Alter gekommene Bank abgebrochen und durch den Zittauer Werkstätten e.V. unter der Leitung von Markus Rummel komplett erneuert. Das dies möglich wurde, haben wir 51 Spendern zu verdanken, die insgesamt 2.934,76 € zur Verfügung stellten. Darüber hinaus kamen vom Ortschaftsrat Dittelsdorf noch Mittel aus seinem Haushalt.

Wir möchten nochmals allen danken, die uns bei der Erneuerung der Lindenbank geholfen und unterstützt haben.

Wir würden uns freuen, wenn Einwohner von Dittelsdorf zum genaueren Lebenslauf der Lindenbank beitragen könnten. Der Ortschaftsrat und der Heimatverein Dittelsdorf e.V. lädt für den **2. November 2024, 15.30 Uhr** zur Sitzprobe um die Linde ein.

Die Bank um die Linde

Die Bank umfängt den Stamm der Linde, lädt ein zur Schau ins weite Land, ist Teil des Baumes wie die Rinde und reicht wie sie dem Jahr die Hand.

Wenn noch ein Meer an grünen Blättern den Strahlwurf zur Bank verwehrt, so sitzt man dort. Bei allen Wintern wird Wandern Schirm und Schutz gewährt. November zaubert Spielplatzräume, es gibt an Raschelzeug genug. Das Lindenblatt weckt Fliegerträume, der Fuß spielt lustvoll Laubwerkflug.

Im Winter dann verschmelzen Äste und Holz der Sitzbequemlichkeit. Nur Plusterzwischentwintergäste vergnügt das weiße Winterkleid.

Ein Lauwind kehrt im Frühjahr wieder die Rundbank für Besucher frei. Die Grille geigt die ersten Lieder,

Verfasser: Ingo Bamgartner

Das zweite markante Wahrzeichen, das im erneuerten Zustand wieder am alten Platz erstrahlen wird, ist die Sonnenuhr an der Kindertagesstätte „Schwalbennest“. Die erneuerte Sonnenuhr, in der Gestalt des vergrößerten Siegels der Gemeinde Dittelsdorf aus dem Jahre 1839, wurde am 27.09.2024 der Kindereinrichtung zur Freude der Kinder wieder übergeben. Geschaffen wurde die Sonnenuhr durch Helmut Kunte und Klaus Riedel im Jahr 2000 im Rahmen einer ABM. Die Reparatur und Erneuerung erfolgte durch Helmut Kunte selbst. Ihm gilt ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Christian Schäfer
Ortschaftsrat (BID)



Foto: Christian Schäfer

Rassekaninchenzuchtverein Dittelsdorf und Umgebung e.V.

Der Rassekaninchenzuchtverein Dittelsdorf und Umgebung e.V. führt wieder seine Rassekaninchenausstellung am

02. und 03.11.2024
in der Turnhalle in Dittelsdorf

durch.

Aufgrund der Baustelle wird die Zufahrt über die ehemalige Grundschule/Feuerwehrplatz in Richtung Turnhalle erfolgen.

Die Öffnungszeiten sind:
Sa 02.11.2024 von 9 bis 17 Uhr und
So 03.11.2024 von 9 bis 15 Uhr

Mario Illing

Öffnungszeiten der Bibliothek

Vereinshaus „Alte Schule“
dienstags 15.30-18.00 Uhr

Kindertagesstätte Schwalbennest



Ein Tag im Kuhstall

Am 10. September 2024 besuchten die Kinder und Erzieher der Kita „Schwalbennest“ den Kuhstall in Schlegel. Kaum einen Fuß auf den Hof gesetzt, waren die Kinder neugierig und motiviert, den Stall sowie das Gelände näher zu erkunden. Als Gruppe führte man uns überall herum und geduldig wurden dabei die Fragen der Kinder und Erwachsenen beantwortet. Neben der modernen Melkanlage und der Halle mit den Milchkühen haben wir uns selbstverständlich auch

die Kälber angeschaut, von denen Groß und Klein am Ende des Tages wohl am meisten schwärmten. Mit einem kleinen Frühstück bedankten wir uns bei den Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit, und dass sie sich die Zeit für uns genommen haben. Alles in allem war es ein toller Ausflug, der so schnell wohl nicht vergessen wird und der uns jetzt schon auf den nächsten Besuch freuen lässt.

Rita Grollmisch, Leiterin

Der neue Ortschaftsrat Dittelsdorf



v.l.n.r. unten: Jürgen Israel, Steffen Lehmann, Maria Richter, Frank Gottfried Ebermann
v.l.n.r. oben: Markus Rummler, Christian Schäfer, Andreas Schubert

Hirschfelde

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 16.10., 18.30 Uhr
Mittwoch, 13.11., 17 Uhr
jeweils im Gemeindeamt Hirschfelde

Ab 18 Uhr bzw. am **13.11.**, 16.30 Uhr
findet eine **Bürgersprechstunde** statt.

**Erreichbarkeit Ortsvorsteher
Andreas Wiesner**
Tel.: 0171 2051155
E-Mail: hirschfelde@zittau.de

Arbeitskreis Geschichte Hirschfelde

Bruno-Seidler-Haus Hirschfelde

Viele schöne Erinnerungen sind mit diesem großen Haus verbunden. Es lohnt sich, sich daran zu erinnern und die Geschichte aufzuarbeiten. Der Hirschfelder Geschichtskreis hat beschlossen, sich dieser Aufgabe zu stellen. Dafür brauchen wir aber Ihre Hilfe. Wir suchen alles, was irgendwie mit dem Bruno-Seidler-Haus in Verbindung steht. Dabei ist insbesondere die Zeit nach dem 2. Weltkrieg, als das Gebäude auf dem Boden des ehemaligen Braunkohlenwerkes stand, sowie die jüngere Vergangenheit, die fit-Zeit, von Interesse. Vielfältige Veranstaltungen fanden statt. Wer erinnert sich nicht gern an Tanzveranstaltungen, Jugendweihen, Weihnachtsfeiern, Chemiearbeitertag, Tanzstunden, Fasching, Ökulei und die Veranstaltungen der Heiteren Muse. Nicht nur die obere Etage, als Kulturhaus genutzt, interessiert uns, sondern auch das Erdgeschoß, Nebenräume und die Küche. Diese spielten für die einstige Belegschaft eine prägende Rolle. Stöbern Sie in Ihren Erinnerungen. Bestimmt findet sich manches Foto, eine nette Episode oder ein Bericht. Alte Dokumente, Gegenstände etc. würden alles sehr bereichern.

Eine spannende Aufgabe erwartet uns. Nur mit Ihrer Hilfe wird es gelingen. Selbstverständlich wird alles vertrauensvoll behandelt.

**Informationen bitte
telefonisch oder per E-Mail an:**

Wlfrid Rammelt
Tel. 0152 04064125 oder 035843 20472
E-Mail: Rammelt-Hirschfelde@t-online.de

Der neue Ortschaftsrat Hirschfelde



v.l.n.r. hintere Reihe: Andreas Dehmel, Ingolf Sperling, Ronald Franz, Anett Bachmann
v.l.n.r. vordere Reihe: Bianca Strohbach, Andreas Wiesner, Doreen Roman; Janet Schröter fehlt

Aus der Arbeit des Ortschaftsrates von Hirschfelde mit Drausendorf und Rosenthal

Am 18.09.24 fand um 18 Uhr die Bürgersprechstunde statt und 18.30 Uhr startete pünktlich unsere erste Ortschaftsrat-Sitzung. Die Aufregung der Beteiligten war zu spüren, legte sich aber sehr schnell nach den Einführungsworten, der Begrüßung der Ortschaftsräte und den erschienenen 13 Bürgern von Hirschfelde durch den Ortsvorsteher Andreas Wiesner. Die uns vorgegebene Tagesordnung und Informationen versprach bereits da, ein langer Abend zu werden. Die Themen reichten von Beschlussvorlagen zu Grundstücksverkäufen über Informationen des Ortsvorstehers zu Anfragen der Ortschaftsräte und schließlich zum Allgemeinen Teil „Anfragen der Bürger“. Besonders zu erwähnen sei an dieser Stelle, dass der Leiter des Bauamtes Zittau, Herr Höhne, an dieser ersten Sitzung teilnahm, um über den Fortgang der Maßnahmen in Drausendorf zu berichten. Sobald keine Gefahr mehr vom Dachstuhl zu befürchten ist, könne die

Straße wieder frei gegeben werden, so die Aussage des Sachverständigen. Weitere Tagesordnungspunkte waren die Beschlussfassung zur Einrichtung einer 30er Zone in der Komturgasse bzw. ergänzend noch weitere Bereiche Pfarrgasse und Kirchgasse. Auch die Reparatur des Radweges im Bereich des Stadions mittels Schlesischer Wegedecke stand auf der Tagesordnung. Der Ortsvorsteher informierte über die Vorbereitungen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt am 1. Dezember, die Arbeiten im Kreuzungsbereich Dr.-Külz-Straße/Straße der Jugend. All diese Themen wurden ausgiebig diskutiert und die Anwesenheit von Herrn Höhne war außerordentlich hilfreich. Auch wurde lange zum Zustand der Ordnung und Sicherheit in unserem Ort diskutiert. Ähnliche Themen waren dann auch Gegenstand der Anfragen der Bürger. Wir werden sie an die entsprechenden Stellen in der Stadt Zittau weitergeben und deren Bearbeitung kontrollieren. Gegen 21.30 Uhr beendeten wir unsere erste Sitzung. Es war eine sachliche und konstruktive Sitzung, alle haben sich diszipliniert an die Tagesordnung gehalten und die Re-

Hirschfelde

debeiträge waren von Interesse zur Lösung der Sache geprägt.

Besonderen Dank möchten wir hiermit nochmal an Herrn Höhne und die anwesenden Bürger von Hirschfelde richten, mit der Bitte, diese positiven Gedanken weiter zu tragen und bei den nächsten Sitzungen mindestens in dieser Anzahl wieder dabei zu sein, um uns zu unterstützen, für unseren Ort, für Hirschfelde.

Eine kleine Anmerkung an die Einwohner von Hirschfelde, Drausendorf und Rosenthal; gemeinsam möchten wir Hirschfelde und die Ortsteile wieder wohnlicher und attraktiver gestalten. Deshalb rufen wir alle auf, sich Gedanken zu machen, um Haus und Hof eine gewisse Grundsauberkeit zu wahren.

Ihr Ortsvorsteher
Andreas Wiesner

Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Ein cooles Treffen!

Im Mai waren unsere 4. Klassen in der Kornel-Makuszynski-Grundschule Nr. 3 in Bogatynia/Polen zu Besuch. Nun waren die Kinder der Grundschule Bogatynia im September bei uns in der Grundschule Hirschfelde/Ostritz eingeladen. Der Bus aus Bogatynia mit unseren Gästen kam wie verabredet. Nach der Begrüßung starteten wir in zwei Gruppen mit dem Schulrundgang. Dieser endete mit einem kleinen Frühstück. Um dieses abzutrainieren, ging es zu den Sportspielen. Gemeinsam konnte Fußball und Ball über die Schnur gespielt werden. In der Hofpause wurden besondere Angebote der 4. Klassen durchgeführt. Das nächste Highlight waren verschiedene Stationen im Hirschfelder Hort „Naturdetektive“. Auf dem Plan standen Trommeln, Waffeln backen, Basteln und Bauen, kreatives Malen und den meisten Zulauf gab es beim „Schleim“ herstellen. Und dann, mit sehr großer Freude von allen, das Verwöhnprogramm: Mittagessen! Ein reichhaltiges Büfett stand bereit, u.a.

Bürgerinitiative Hirschfelde & Rosenthal gemeinsam

Ostern: Wo sonst zu Weihnachten ein großer Weihnachtsbaum unseren Markt schmückt, stellten uns kurz vor Ostern die Mitarbeiter des Bauhofes eine Birke auf. Gemeinsam mit Kindern der Kita Bummi schmückten wir diesen österlich. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei.

Am 25.05.2024 fand in unserer Bücherbox eine Lesung der Zittauer Schriftstellerin Kathy Stayn statt. Mit viel Liebe und Hingabe präsentierte sie uns ihr erstes Buch „Verborgenes Traja – aus Asche geboren“.

Am 22.03.2024 stellten wir einen Antrag im Rahmen des Projektes „Ehrenamt im Unbezahlarland“. Am 01.06.24 durften wir einen Scheck in Höhe von 200,00 € in Empfang nehmen.

August: Passend zu unserer Bücherbox, boten wir in der ersten Schulwoche das Einschlagen von Schulbüchern und Arbeitsheften an. Unterstützt wurden wir hierbei vom Quelleladen aus Ostritz und einem Lotto-Toto-Geschenkartelladen aus Görlitz. Wir konnten ca. 450 Umschläge an den Mann bzw. Frau bringen. So gelang es uns, den Muttis, Vatis und den Kindern einen Weg abzunehmen und den Stress der ersten Schulwoche etwas zu entschärfen.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bei unseren Aktionen unterstützen und unsere Angebote rege nutzen. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat werden wir uns über weitere Aktionen Gedanken machen.

Die Mitglieder der Bürgerinitiative
Hirschfelde & Rosenthal gemeinsam



Kartoffelsuppe und Nudeln - lecker, einen super Nachttisch - sehr lecker.

Zur Verabschiedung bekamen unsere Gäste ein kleines Gastgeschenk. Das coole Treffen ist gelungen!

Klasse 4a und 4b
Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Wir danken allen, die an der Organisation und Durchführung des Treffens beteiligt waren. Der Besuch war für uns eine große Bereicherung und Förderung des Austausches unter den Kindern. Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen im Frühjahr 2025 in Bogatynia, um unsere internationale Zusammenarbeit fortzuführen.

Rosanna Pappani
Grundschule Hirschfelde/Ostritz

**Wir pflegen unsere Patienten so,
wie wir selbst einmal gepflegt werden möchten,
wenn wir hilfebedürftig werden sollten.**

- Grund- und Behandlungspflege
- Ärztlich verordnete Maßnahmen
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Vermittlung von Pflegezubehör
- Urlaubsvertretung
- Essen auf Rädern
- Blutabnahme

Wir beraten Sie gern!



Jetzt die
digitale Waldpost
des Forstbetriebes
der Stadt Zittau
online lesen?

zittau.de

Hartau

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11., 19 Uhr
im Zimmer der Ortsvorsteherin
Gemeindeamt Hartau

**Erreichbarkeit Ortsvorsteherin
Carola Zimmer**


Tel.: 0162 4445274
E-Mail: hartau@zittau.de

SCHKOLA Hartau e.V.

Wir fliegen mit den Vögeln



Unser nächstes Sachunter-
richtsthema in der SCHKOLA
Hartau bringt uns die heimi-
schen Singvögel näher. Spannend und
neu, aber gar nicht mal so einfach, alle
Vögel voneinander zu unterscheiden und
jedem Vogelbild das passende Namens-
kärtchen zuzuordnen. Wir lernen unter
anderem den Aufbau der Vogelfeder ken-
nen und welcher Vogel welches Nest
baut, welche Speisen er bevorzugt und
was das mit der Beschaffenheit des Schna-
bels zu tun hat.

Zur Vertiefung des Wissens rund um
das Thema heimische Singvögel kommt
auch ein Experte vom Naturschutzbund
NABU zu Besuch in die Schule. Mit Hilfe
allerhand kindgerechten Materials sind
die Schüler bestens ausge-
stattet, sich Amsel, Drossel,  Fink und Star motiviert und
interessiert zu widmen.

Johanna Herwig

Öffnungszeiten der Bibliothek

Dreiseitenhof, Untere Dorfstraße 8
dienstags, 15-17 Uhr

Wir stellen uns vor!

Sehr geehrte Dorfbewohnerinnen
und Dorfbewohner,

mit der Landtagswahl am 09.09.2024
wurde auch ein neuer Ortschaftsrat für
unser Dorf Hartau gewählt. Zu dieser
Wahl haben sich Personen des Ortes
aufstellen lassen, welche erstmalig kandi-
dierten. Umso mehr freut es mich, dass
wir gleich zwei neue Gesichter im Ort-
schaftsrat Hartau begrüßen dürfen.

Ihr habt gewählt:

Denise Schöpfer, 42 Jahre alt und von
Beruf Diplom Sozialpädagogin. Denise
Anliegen im Ortschaftsrat sind: „Hartaus
Zukunft mitgestalten und voranbringen
zu können, dabei allerdings auch seine
Geschichte zu bewahren“.

Ebenfalls begrüßen wir neu Peter Efraim
Brause. Peter ist mit 18 Jahren unser
jüngstes Mitglied im Ortschaftsrat und
derzeit noch Schüler. „Ich habe mich zur
Wahl gestellt, weil ich mich für Hartau
einsetzen möchte. Außerdem möchte ich
die Bewohner in Hartau kennenlernen“,
so sagt er.

Erneut in den Ortschaftsrat gewählt wur-
de Tom Großer. Mit 47 Jahren ist er be-
reits zum wiederholten Male in den Ort-
schaftsrat gewählt. Durch seinen Beruf
als Gemeindearbeiter ist es ihm beson-
ders wichtig, durch seine Anwesenheit
im Dorf anstehende Probleme schnellst-
möglich anzupacken und abuarbeiten.
Er freut sich darauf Ansprechpartner für

die Dorfbewölkerung zu sein. Tom Großer
wurde in der Wahl der Ortschaftsrats-
mitglieder zum stellvertretender Ortsvor-
steher gewählt. Auch weiterhin im Ort-
schaftsrat aktiv ist der 46-jährige Ronald
Hentschel. Er ist Werbetechniker und sei-
ne Intension im Ortschaftsrat ist: „Weil
ich Hartau liebe“.

Nochmals wurde Carola Zimmer (55 Jah-
re, im Verkauf tätig) zur Ortsvorsteherin
gewählt. Sie startet ihre zweite Amtspe-
riode als Ortsvorsteherin und freut sich
weiterhin, die Interessen des Dorfes kre-
ativ und engagiert voranbringen zu kön-
nen. „Mich erfreut es für die Dorfbe-
wohnerinnen und Dorfbewohner ein of-
fenes Ohr haben zu können, in Kontakt
zu treten und gemeinsam neue Wege
zu gehen“.

Einen herzlichen Dank an alle Hartauer
Dorfbewohner für das Vertrauen, welches
Sie uns zukommen lassen. Wir werden
unser Bestes geben, verantwortungsvoll
und in Ihrem Interesse alle Belange un-
seres Ortes Hartau zu vertreten. Bei
jeglichen Anliegen und Gesprächsbedar-
fen könnt ihr euch jederzeit an uns wen-
den. Wir freuen uns auch über jeden
Gast zur Ortschaftsratsitzung (jeden
zweiten Mittwoch im Monat, 19 Uhr im
Gemeindeamt Hartau), um gemeinsam
ins Gespräch zu kommen und vielleicht
die ein oder andere innovative Idee auf-
zuschreiben, welche unser Dorf Hartau
attraktiv macht.

Ihr neuer Ortschaftsrat



v.l.n.r. hinterte Reihe: Ronald Hentschel, Denise Schöpfer
v.l.n.r. vordere Reihe: Peter Efraim Brause, Carola Zimmer, Tom Großer

Hartauer Geschichte und Geschichten

Vor 80 Jahren

Ein besonderes Bauwerk in Hartau war die Durchfahrtscheune, die auf dem Bauernhof Untere Dorfstraße 28 (alte Haus-Nr. 29 - jetzt Härteltsweg 4) stand, da durch sie ein öffentlicher Weg führte. Wann diese bzw. das Gut erbaut wurden, ist unbekannt. Der älteste Name eines Besitzers stammt von 1731, der Bauer Gottfried Scholze. Am 12. Juni 1755 kaufte der Zittauer Bürger und Branntweimbrenner Johann Christian Lachmann das Gut, um es bereits am 17. Januar 1760 an den Oibersdorfer Gottfried Staub für 1700 Thaler wieder zu veräußern. Da dieser bereits 1762 verstarb, verwalteten seine Erben den Hof bis 1777, dann kaufte bzw. erbte am 17. Juli der Sohn Gottfried Staub jun. das Anwesen für 1279 Thaler. Nach seinem Tod wurde sein Pflegesohn Johann Gottlieb Lange am 8. November 1805 neuer Besitzer für 1500 Thaler. 1822 wird die Scheune beschrieben: Holz mit Lehm, Strohdach, Größe 7x32x20 Ellen (4 m hoch, 18,1 m lang, 11,3 m breit); das Wohnhaus mit Stall: Holz mit Lehm (Umgebände), z.T. massiv (Stall), Strohdach, Größe 8x35x15 1/2 Ellen (4,5 m hoch, 19,8 m lang, 8,8 m breit). Nächster Besitzer war Langes Schwiegersohn Christian Friedrich Mauke, der die Tochter Marie Rosine geheiratet hatte. Lange war von 1851 bis 1856 Gemeindevorstand. Mauke ließ das Wohnhaus im Erdgeschoss 1848 massiv bauen (Türstock: 18 CFM 48). 1870 übernahm sein Sohn Eduard bis 1893 den Hof. Dieser verkaufte sein Gut und die



Foto: Klaus Härtelt
Alte Scheune im Grundstück
Untere Dorfstraße 28 - jetzt Härteltsweg 4

Ländereien an den Reichenberger Kohlenbauverein (RKV) und sein Sohn Gustav wurde Guts-pächter. Nach seinem frühen Tod 1903 pachtete seine Witwe Selma den Hof. 1917 gab es einen neuen Eigentümer, der Sächsische Staatsfiskus kaufte den Besitz dem RKV ab, der wiederum 1924 von der AG Sächsische Werke (ASW) übernommen wurde. 1944 war die Scheune in einem desolaten Zustand, sodass nur noch ein Abriss in Frage

kam. Am **30. Oktober 1944, vor 80 Jahren**, stellten die ASW beim Landrat den Antrag zum Abbruch der Scheune, „Sie wird nicht mehr benötigt, da das Gut nicht mehr verpachtet ist, außerdem besteht Einsturz- und Unfallgefahr“. Zur Genehmigung musste ein „Kräftebogen“ eingereicht werden, was am 17. November geschah. Die ASW hatten für den Abbruch den 63-jährigen Zimmermann Eduard Scholze aus Gießmannsdorf (jetzt Polen) vorgesehen und beantragten beim Arbeitsamt einen „Ostarbeiter“ als Hilfe. Am 21. November erteilte der Bausachverständige die Ausnahme-genehmigung und der Landrat die Abbruchgenehmigung.

Aber zum Abriss war es nicht gekommen, denn am 10. Mai 1946 stellte der Hartauer Bürgermeister Albert Schubert beim Landrat den Antrag zur Reparatur der Scheune durch den Neubauern Kurt Härtelt, der durch die Bodenreform neuer Besitzer des Gutes geworden war. Die Gegenseitige Bauernhilfe und der Bausachverständige befürworteten das Bauvorhaben, der Landrat erteilte am 20. Mai die Genehmigung. Bauausführender war Albert Schubert.

Das Strohdach war wahrscheinlich nur ausgebessert worden, sodass wenig später festgestellt wurde, dass es erneuert werden musste, 1950 erfolgte die Umdeckung. Kurt Härtelt trat 1960 der LPG bei, danach verfiel die Scheune wieder langsam. Nach seinem Tod am 6. Mai 1976 wurde seine Frau Waltraud Besitzerin. 1988 gab sie das Bodenreformgrundstück und -land zurück, es wurde der Gemeinde Hartau übereignet. Im selben Jahr zog Frau Härtelt aus. 1993 wurde die Scheune durch die Hartauer Freiwillige Feuerwehr abgerissen.

Eckehard Gäbler

Pethau

Sitzung des Ortschaftsrates

Montag, 04.11., 19.00 Uhr
im Büro des Ortschaftsrates,
Alte Schule zu Pethau, Hauptstraße 28

Zu Beginn der Sitzung findet eine **Bürgersprechstunde** statt.

Erreichbarkeit Ortsvorsteherin Marie-Katrin Uhlig
Tel.: 0151 72372426
E-Mail: pethau@zittau.de

Liebe Pethauerinnen und Pethauer,

mit großer Freude schreibe ich heute die ersten Zeilen im Zittauer Stadtanzeiger für unseren Ort.

In einer Zeit des Neubeginns, in der sich unser Ortschaftsrat neu formiert hat, war das diesjährige Spätsommerfest die erste gemeinsame Handlung in unserer Regie. Es war ein Fest voller Sonnenschein, fröhlicher Musik und herzlicher Gespräche, das uns nicht nur die Möglichkeit gegeben hat, gemeinsam zu feiern, sondern auch den Startschuss für eine Zeit des Zusammenhalts und der gemeinsamen Gestaltung unseres Ortes markiert hat.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die vielen fleißigen Helfer, unserer Feuerwehr und unserem Ortsverein, die alle beim Spätsommerfest so tatkräftig geholfen haben. Es ist schön zu wissen, dass man zusammensteht und sich gegenseitig unterstützt. Unser größter Wunsch für die Zukunft wäre, weiterhin so viele hilfsbereite Pethauerinnen und Pethauer in unserer Mitte zu haben. Und während wir uns heute für das Spätsommerfest be-

danken, freuen wir uns bereits auf das nächste Fest, unseren Weihnachtsmarkt am 30.11.2024.

Es wird eine Gelegenheit sein, erneut zusammenzukommen, bei leckeren Essen und Glühwein die friedliche Stimmung zu genießen und das Weihnachtsfest einzuläuten.

In diesem Sinne, herzlichst
Ihre Marie-Katrin Uhlig

Der neue Ortschaftsrat Pethau

v.l.n.r.: Isabell Förster, Matthias Wegerbauer, Marie-Katrin-Uhlig, Martin Thies, Dorit Richter



Wittgendorf

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 16.10. | 13.11.
jeweils 19 Uhr
Wittgendorf „Alte Schule“
Die Tagesordnung entnehmen Sie
bitte der Bekanntmachung.

**Erreichbarkeit Ortsvorsteher
Rico Ohmann**
Tel.: 035843 20876
Mobil: 0172 4947631
E-Mail: wittgendorf@zittau.de

Fest- und Heimatverein Wittgendorf e.V.

Rund um Wittgendorf

Liebe Wittgendorferinnen
und Wittgendorfer,
in der Hoffnung, dass sich der Oktober
bezüglich des Wetters von einer guten
Seite zeigt, wollen wir in diesem Monat,
in lockerer, nicht regelmäßiger Folge,
eine kleine Reihe von gemeinsamen Wan-
derungen beginnen, die unter dem Motto
„Rund um Wittgendorf“ stehen sollen. Da-
zu seid ihr alle, aber auch Wanderfreun-
de aus den umliegenden Dörfern, ganz
herzlich eingeladen.
Die erste dieser Wanderungen findet am
Sonntag, dem 20. Oktober statt. Um
9 Uhr wollen wir uns auf dem Parkplatz
am ehemaligen Freibad treffen und von
dort aus zu unserem Ausflug starten.
Etwa 4 Stunden sind, inklusive einer Pau-
se, wir unterwegs, wo wir uns beim Gril-
len erholen und stärken können, dafür
veranschlagt. Wer bei unserer Wanderung
dabei sein möchte, meldet sich aus Pla-
nungsgründen bitte unter der Telefonnum-
mer **0162 8806978** oder per E-Mail
über wittgendorf700@gmx.de bis zum
18.10.2024 an. Bitte denkt an für die
Wanderung geeignete Kleidung und ent-
sprechendes Schuhwerk. Wir freuen uns
auf schöne gemeinsame Stunden und eine
rege Teilnahme.

Im Dorfgemeinschaftshaus Alte Schule

Auch im Dorfgemeinschaftshaus Alte Schu-
le ist in den nächsten Wochen wieder Ein-
iges los. Ihr, und selbstverständlich auch
Gäste aus den umliegenden Ortschaften
und der Stadt Zittau, und auch darüber
hinaus, seid herzlich eingeladen zu den
folgenden Veranstaltungen:

Freitag, 25. Oktober, 19 Uhr
Spieleabend: Mensch ärgere dich nicht
beim Skat, Doppelkopf oder Rommé.

Der neue Ortschaftsrat Wittgendorf



v.l.n.r. hintere Reihe: Karsten Eckhart - v.l.n.r. vordere Reihe: Mike Härtelt,
Mario Härtelt, Rico Ohmann, Volkmar Schneider - Jan Kaboth fehlt

Mittwoch, 30. Oktober, 19 Uhr
10. Wittgendorfer Gesprächsabend zum
Thema: Schwerter zu Pflugscharen. Das
Friedenssymbol in Vergangenheit und
Gegenwart. Mit Pfarrer Harald Bret-
schneider, Theologe und Friedensaktivist
Freitag, 1. November, 19 Uhr
Polka, Walzer, Cha, Cha, Cha - für alle,
die Freude am Tanzen haben

Büchertauschbörse
Öffnungszeiten im Oktober immer mon-
tags von 17-19 Uhr, freitags von 19 bis
21 Uhr und sonntags von 15 bis 18 Uhr,
ab November montags von 17-19 Uhr.

**märchenhaft & tierisch. Eine Aus-
stellung für Kinder und Erwachsene
und Kabinettausstellung Lisa Eck-
hart, Wittgendorf** in der Galerie Alte
Schule

sonntags 15.00 bis 18.00 Uhr
montags 17.00 bis 19.00 Uhr und
freitags 19.00 bis
21.00 Uhr
Eine **Finissage** zu
beiden Ausstellungen,
und damit die letzte
Gelegenheit, Fuchs,
Dachs, Rotkehlchen
und das tapfere
Schneiderlein zu treffen
und die Arbeiten der jungen Wittgen-
dorferin Lisa Eckhart zu bewundern,
gibt es am **Reformationstag, Don-
nerstag, dem 31.10.2024 um 15 Uhr**



Bei Fragen zu den Veranstaltungen/Kursen
Tel.: 0173 56 835 36,
E-Mail: jankaboth@hotmail.com
www.patent-wido.de

Der Fest- und Heimatverein Wittgendorf e.V.

Sportverein Wittgendorf e.V. Abt. Tischtennis

**Bald ist es wieder soweit: Das 28.
Tischtennisturnier findet statt!**

Liebe Tischtennisfreunde,
wir laden euch herzlich zum **28. Tisch-
tennisturnier** am Freitag, dem **8. No-
vember 2024** ein. Freut euch auf span-
nende Spiele, sportliche Herausforderun-
gen und jede Menge Spaß!

Datum: Freitag, 8. November 2024
Ort: Turnhalle Wittgendorf
Uhrzeit: Start 18:30 Uhr
Einspielen ab 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und
eine tolle gemeinsame Zeit!

Sportliche Grüße
Mike Härtelt, Abteilung Tischtennis
SV Wittgendorf e.V.

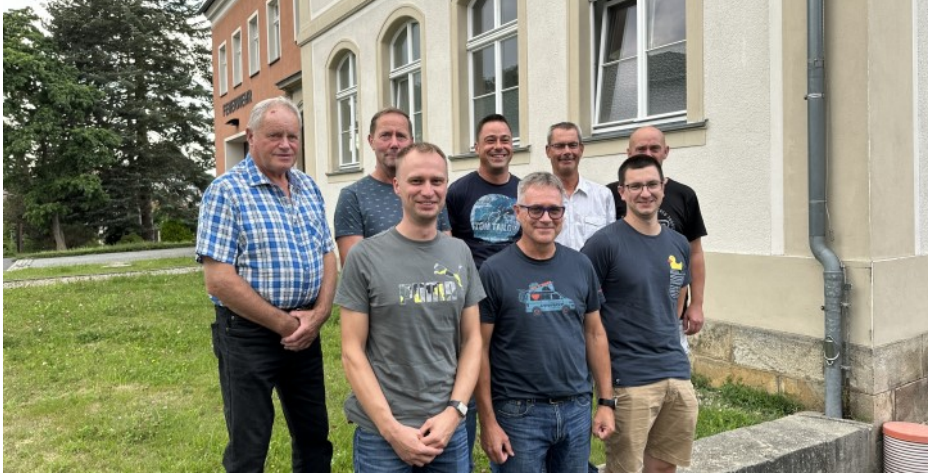
28. Tischtennisturnier

Der SV Wittgendorf e.V. lädt ein!

Wo: Turnhalle Wittgendorf
Wann: Freitag, 08.11.2024 | Start 18:30 Uhr
Info: Einspielen ab 18 Uhr | Startgebühr 5 €
nur für Hobbyspieler

Eichgraben

Der neue Ortschaftsrat Eichgraben



v.l.n.r. hintere Reihe: Klaus Möse, Stefan Lehnert, Tommy Winter, Sven Neumann, Jan Zacher
v.l.n.r. vordere Reihe: Daniel Wobser, Sven Ehrig, Paul Korschelt

Sitzung des Ortschaftsrates

Dienstag, 12.11.
jeweils 19.30 Uhr
im Gemeindezentrum
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde Ortsvorsteher
jeden 2. Dienstag im Monat, 18-19 Uhr
im Büro des Ortsvorstehers,
Gemeindezentrum, Olbersdorfer Str. 11

Erreichbarkeit Ortsvorsteher
Sven Ehrig
Tel.: 03583 680866
E-Mail: eichgraben@zittau.de

Integratives Kinderhaus Waldhäusl

Das Hoffest 2024 der Erfinderkiste

drohte aufgrund des Starkregens buchstäblich ins Wasser zu fallen. Seit 2011 das erste Mal vom Wettergott verlassen. Aber kreative Macher planten zügig um und gestalteten in allen Räumen unterschiedlichste Angebote. In der Erfinderkiste gab es durch zwei Mitarbeiter der Fa. MBN Maschinenbaubetriebe Neugersdorf GmbH ein metallisches Mitmachan-

gebot, welches den Kindern viel Spaß bereitete. Vorbereitet wurde das Angebot durch die Firma Kratzer Metallbau GmbH aus Zittau, die verschiedenste Metall-Formen zum Ausmalen bereitstellten. Bei beiden Firmen möchten wir uns an dieser Stelle herzlichst bedanken.

Keramikwerkstatt, Experimentierstation, Kinder-Tautou-Station, Eulenbasteln und andere Angebote im Websaal bereicherten das Fest. Der absolute Höhepunkt des Festes aber war der Auftritt der MINI-Tanzgruppe des Waldhäusl Kinderhauses. 4- und 5-jährige zeigten mit viel Freude und Einsatz ihr Können und alle Besucher waren begeistert und freudig überrascht. Vor allem die Eltern der Tänzer waren außer Rand und Band ... Blitzlichtgewitter und Videoaufnahmen von allen Seiten! Toll präsentiert, ihr lieben Tänzer! Danke an die Tanzlehrerin Jessi. Alle, die halfen - mit Kuchen backen, Kinder betreuen und mehr, trugen somit zum Gelingen des Festes bei. Vielen Dank dafür. Vor allem danken wir den MitarbeiterInnen vom Waldhäusl Verein. Seit September wird in der Erfinderkiste ein weiteres, neues Projekt angeboten: Demokratie von Kindesbeinen an. Daher laden wir hierüber gerne interessierte Kinder zur Mitarbeit ein. Jeden ersten Dienstag im Monat treffen wir uns zu unterschiedlichsten Themen. Kommt gern ab 15.30 Uhr vorbei. Seid dabei. Wir freuen uns auf Euch

Team Erfinderkiste

Jetzt den digitalen
Stadtanzeiger abonnieren

zittau.de



Scanne mich



Einfach sparen: Fenster oder Türen tauschen!

Wer jetzt Fenster und Türen energetisch austauscht, profitiert von 20% staatlicher Förderung.

Und wir übernehmen den gesamten Papierkram für Sie.

Jetzt Termin ausmachen:

Bau- und Möbeltischlerei
Torsten Riedel
Dr.-Külz-Straße 16
02788 Hirschfelde
Tel. 035843 25972



Schlegel

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11., 19 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Schlegel
Die Tagesordnung entnehmen Sie
bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde Ortsvorsteher
jeden 1. Montag im Monat, 17.00 -
17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Schlegel und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit Ortsvorsteher
Frank Sieber
Tel.: 035843 20614
E-Mail: schlegel@zittau.de

Traditionsverein Schlegel e.V.

Drei Vereine = Ein Fest

Am Wochenende vom 17. bis 18.08.24 fand in Schlegel unser großes Jubiläumsfest des Traditionsvereins Schlegel e.V., den Schlegler Blasmusikanten und der Freiwilligen Feuerwehr Schlegel statt. Die Aufregung im Vorfeld bei allen war riesengroß, wird das Wetter mitspielen, werden uns die Gäste die Treue halten, damit sich die Anstrengungen für die Festvorbereitungen lohnen werden. Und ja unsere Erwartungen sind übertroffen worden. Es war ein rundum gelungenes Fest bei ziemlich heißen Temperaturen, vor allem beim Trödel- und Handwerkermarkt am Samstag. Am Sonntag kamen alle bei Blasmusik, gutem Essen aus der Feldküche, einer Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Schlegel, einer Seifenblasenshow, leckerem Eis von Baumanns aus Ostritz und einer Hüpfburg sowie vielen anderen Höhepunkten auf ihre Kosten. Der Tanz in die laue Sommernacht am Samstag war für alle ein tolles Erlebnis, auch auf Grund unserer tollen Gestaltung unserer Cocktailbar im Karibikflair. An beiden Tagen konnte im Dorfgemeinschaftshaus eine kleine Ausstellung über die Geschichte aller drei Vereine begutachtet werden, welche liebevoll von Frau Siglinde Höhne mit viel Liebe und Mühe gestaltet wurde. Vielen lieben Dank dafür. Und auf diesem Wege, weil es so viele sind, ein super riesengroßes Dankeschön an alle fleißigen Helfer für ihre Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung dieses tollen Festes unserer drei Vereine. Danke, Danke, Danke dafür, denn nur gemeinsam könnten wir alles stemmen. Uns hat es bestärkt, weitere Veranstaltungen für euch zu organisieren. Seit alle herzlichst begrüßt für eure Treue und Unterstützung vom

Traditionsverein Schlegel e.V., der Blaskapelle der Schlegler Blasmusikanten e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Schlegel.

Der neue Ortschaftsrat Schlegel



v.l.n.r.: Gerold Menschel, Matthias Unnasch, Christa Dornig, Gunter Hartmann, Gunter Brettschneider, Klaus Reepen, Frank Sieber - Steffen Glaser fehlt

Kommen Sie ins Team!



Pflegefach- und Pflegehilfskräfte gesucht m/w/d

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit attraktiven Angeboten für Ihre berufliche Perspektive. Wir freuen uns auf Sie. **Jetzt bewerben!**

pflegeheim-zittau.de

Landfrauenkreis- verein Görlitz e.V.

Begegnungsstätte Hirschfelde



In den kommenden Wochen möchten wir Sie herzlich zu zahlreichen Veranstaltungen in unserer Begegnungsstätte Hirschfelde einladen. Wegen begrenzter Teilnehmerplätze ist eine vorherige **Anmeldung erforderlich**. Weitere Informationen (und ggf. Änderungen) erhalten Sie auf unserer Internetseite, Facebook und persönlich vor Ort.

Herbstferien-Programm

Donnerstag, 17.10.2024
von 10 Uhr bis 12 Uhr

Erntedankfest

Kulinarisches, Kürbis, Kinderprogramm und mehr

Samstag, 19.10.2024 ab 14 Uhr

Treff am Küchentisch

Donnerstag, 24.10.2024 um 14 Uhr

Seniorinnennachmittag

Dienstag, 29.10.2024 um 14 Uhr

Treff am Donnerstag

Informationsveranstaltung mit Frühstück
Vortrag über Patientenverfügung und
Vorsorge mit Frau Krause vom Pflege-
heim „Zur Linde“

Donnerstag, 07.11.2024 um 9 Uhr

Kreativnachmittag

Mittwoch, 11.11.2024 um 14 Uhr

Landfrauen Mitgliederversammlung

Freitag, 15.11.2024 um 14 Uhr

Sträkelgruppe

jeden Dienstag 14-18 Uhr

Wir haben noch freie Termine für Ihre Weihnachtsfeier, Familienfeste, Klassentreffen, Vorträge etc. Sprechen Sie uns an!

Wir Landfrauen wünschen Ihnen einen goldenen Herbst.

Jennifer Sterz (Vorstand)

Erreichbarkeit/Anmeldung unter:

Mo-Do 9-15 Uhr

Landfrauenkreisverein Görlitz e.V.

Zittauer Straße 29 A

02788 Hirschfelde

Telefon: 035843 25306

E-Mail: hirschfelde@landfrauen-goerlitz.de

Internet: www.landfrauen-goerlitz.de

Abfuhrtermine

	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Dittelsdorf	29.10.	05.11.
Eichgraben	23.10.	13.11.
Hartau	23.10.	23.10.
Hirschfelde	11.11.	05.11.
Drausendorf	11.11.	05.11.
Rosenthal	11.11.	05.11.
Pethau	30.10.	15.10.
Schlegel	29.10.	05.11.
Wittgendorf	22.10.	05.11.

SC „Grenzbuben“ Hirschfelde

Spieltag ist der 24.10.2024 um 17.30 Uhr

Gespielt wird in 2 Serien zu je 48 Spielen oder 2 Serien zu je 36 Spielen nach der internationalen Skatordnung ohne Spitze, aber mit deutschem Skatblatt.

Spieleinsatz:

6 € bei 100 % Ausschüttung

Verlustgeld: 1. bis 3. verlorenes Spiel

0,50€, ab dem 4. verlorenen Spiel 1€

Eingepasste Spiele: 0,50 € pro Spieler

Den Wanderpokal der Herz-Apotheke Zittau/Bahnhof-Apotheke Löbau erhält der/die Spieler/in, welcher dreimal in Folge das Turnier gewinnt oder viermal insgesamt.

Austragungsort ist die Gaststätte „Grüne Aue“, Dorfstraße 55, 02784 Dittersbach.

Weihnachts-Preisskat

Der SC Grenzbuben Hirschfelde lädt alle Skatfreunde herzlich zum Weihnachts-Preisskat am Samstag, dem **7. Dezember 2024 um 10 Uhr** ein!

Gespielt wird in 2 Serien zu je 48 Spielen oder 2 Serien zu je 36 Spielen nach der internationalen Skatordnung ohne Spitze, aber mit deutschem Skatblatt.

Spieleinsatz:

10 € bei 100 % Ausschüttung

Verlustgeld: 1. bis 3. verlorenes Spiel

0,50 €, ab dem 4. verlorenen Spiel 1 €

Eingepasste Spiele: 0,50 € pro Spieler

Austragungsort ist die Gaststätte „Grüne Aue“, Dorfstraße 55, 02784 Dittersbach. Hier wird zur Stärkung eine gutbürgerliche Küche angeboten.

Gut Blatt!

SC Grenzbuben Hirschfelde

Katholische Kirchen

Mariä Heimsuchung Zittau
St. Konrad Hirschfelde

Kath. Gottesdienst

Zittau, Marienkirche, Lessingstraße 16

samstags, jeweils 17.30 Uhr

sonntags, jeweils 10.30 Uhr

31.10., 18.30 Uhr

Hl. Messe zu Allerheiligen

03.11., 14.00 Uhr

Gräbersegnung (Frauenfriedhof)

Hirschfelde, St. Konrad, Komturgasse 9

06.10., 08.30 Uhr Heilige Messe

20.10., 14.00 Uhr Heilige Messe

zum Kirchweihfest, anschl. Kirchweihkaffee

31.10., 14.00 Uhr Gräbersegnung

(Beginn in der evangelischen Kirche)

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Existenzielles

Monatsspruch Oktober: „Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß“, Kglg 3,22-23. Doch wir alle wissen, dieser idyllische Kreislauf von Abend und Morgen wird eines Tages für jeden ganz individuell zu Ende sein. Denn unser irdisches Leben hat ein Anfang und ein Ziel, Psalm 39,5. Von manchem Nahestehenden mussten wir leider schon Abschied nehmen und auch wir selber wissen nicht, wann unser Herz das letzte Mal schlägt. Jetzt und heute, vielleicht für einige morgen schon nicht mehr, steht die Güte des Herrn und die Barmherzigkeit Gottes in Jesus Christus als liebevolle Einladung: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken“, Mt 11,28 und „ich gebe ihnen das ewige Leben“, Joh 10,28. Wer dies jedoch ausschlägt, wird selbstbestimmt dort hinkommen, wohin man niemanden wünscht, Lk 16,28. Die Mehrheit glaubt das zwar nicht, doch die Zukunft hat schon auf vieles ein anderes Licht geworfen. Man braucht sich nur kurz mit den größeren Irrtümern der Menschheitsgeschichte zu befassen, um zu erkennen, wie heftig Menschen sich täuschen können. Denken wir an Honecker: „Die Mauer steht noch 100 Jahre“. Jeder meint, immun gegen Trugschlüsse zu sein und schließt eigene Fehleinschätzungen aus. Ein Lösungsansatz kann daher wohl nur darin bestehen, demütig und offen dafür zu sein, dass man womöglich falsch liegt. Denn Selbstüberschätzung ist der erste Schritt zum Irrtum. Denken Sie über Tiefgründiges und Existenzielles ausgiebig nach. Reflektieren Sie Predigten im Gottesdienst anhand der Bibel und beherzigen Sie gehaltvolle Weisheiten wie: „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden“, Ps 90,12.

Pfarrer Martin Wappler

Gottesdienste

So 13.10. 8.30 Uhr

Kirchweih-Gottesdienst in Wittgendorf

So 20.10. 8.30 Uhr

Kirchweih-Gottesdienst in Schlegel

So 27.10. 8.30 Uhr

Gottesdienst in Hirschfelde, Abendmahl

So 27.10., 11.00 Uhr

Gottesdienst in Dittelsdorf, Biker

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf

Telefon: 035843 25755

Fax: 035843 25705

KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di 09-11 Uhr und 15-17 Uhr

Pfarramtsleiter:

Pfr. M. Wappler, 03583 6963190

Martin.Wappler@evlks.de

Webseite: www.siebenkirchen.de

MACH MIT!

Nussjagd im Landkreis Görlitz

Eine Mitmachaktion für die Haselmaus



Von September bis November 2024 rufen der Landschaftspflegeverband Oberlausitz e.V. und der Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge e.V. große und kleine Forscher zur Nussjagd im Landkreis Görlitz auf. Ziel der Nussjagd ist es, Vorkommen der seltenen Haselmaus zu entdecken. Und so funktioniert die Nussjagd: Am Waldrand, in Feldgehölzen und Hecken wird Ausschau nach Haselnusssträuchern gehalten. Unter den Sträuchern wird nach aufgenagten Nüssen gesucht. Anhand der Fraßspuren lässt sich erkennen, welches Tier die Nuss geknackt hat. Entsteht der Verdacht, dass eine Haselmaus die Nuss gefressen hat, kann sie mit Angaben zum Fundort sicher verpackt per Post an den LPV Oberlausitz e.V. geschickt oder an einer der Nuss-Sammelstellen abgegeben werden. Es gibt tolle Preise zu gewinnen!



Mehr Infos gibt es auf www.lpv-oberlausitz.de/




Zeit für große Taten!

brotZeit braucht Ihre Hilfe!
Packen Sie bei der Frühstücksausgabe als Helfer/-in mit an.

Grundschule Seiffenhensdorf sucht Frühstückshelfer!

Viele Grundschüler kommen morgens ohne Frühstück in den Unterricht. Mit einem kostenlosen Frühstück ermöglicht der Verein **brotZeit e.V.** diesen Kindern einen guten Start in den Schultag. Sie haben Lust, ehrenamtlich mitzuhelfen?

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung des ausgewogenen Frühstücksbuffets in der Zeit von ca. 06:30 bis 08:30 Uhr
- Betreuung der Kinder in der Frühstückszeit

Ihr Profil

- Sie sind engagierter Senior (m/w/d) über 55 Jahre
- Sie haben Freude am Umgang mit Schulkindern von 6 bis 11 Jahren
- Sie besitzen Teamgeist und sind zuverlässig

Diese Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet.
Interesse? Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Ihr Kontakt
Anja Blömer | Projektleitung Förderregion Oberlausitz/ Niederschlesien
Telefon: 0174/2111504 | E-Mail: bloemer@brotzeit.schule

brotZeit.

brotZeit e.V. | Baierbrunner Str. 25 | 81379 München
Telefon: +49 89 1250935-60 | info@brotzeitfuerkinder.com

Die Zittauer Regionalgruppe des Oberlausitzer Kunstvereins eröffnet neue Gemeinschaftsausstellung



Neben vielen Künstlern aus anderen Regionen stellen sich von Zeit zu Zeit auch die Mitglieder des Oberlausitzer Kunstvereins selbst in ihrer Galerie, der Kunstlade in der Lindenstraße mit ihren neuesten Werken vor.

Am **18. Oktober** diesen Jahres ist es wieder so weit. Gezeigt werden neuere Arbeiten aus den letzten 2 Jahren – vor allem Malerei, Textilgestaltung und Keramik. Außerdem nutzen wir diese Gelegenheit, den Fokus, außer auf das aktuelle Kunstschaffen in unserer Region zu richten, auch dazu, um an ein im Jahr 2000 verstorbenes Mitglied unseres Kunstvereins zu erinnern, dessen Geburtstag sich am 28. August 2024 zum 100sten Mal jährt: Alfred Wehle. Viele seiner Werke finden sich heute nicht nur in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, im Zittauer Stadtmuseum oder auch im Deutschen Damast- und Frottiermuseum Großschönau. Und auch letzteres ist sicherlich kein Zufall, war Fred Wehle doch, gemeinsam mit seiner Ehefrau Ingeborg Wehle durch sein Schaffen auch eng mit den Textilbetrieben Zittaus und der Oberlausitz verbunden. 1945 startete der gelernte Feinmechaniker jedoch zunächst als Bühnenmaler und Grafiker in seiner Heimatstadt Zittau, studierte danach an der Hochschule für angewandte Kunst in Berlin-Weißensee bei Arno Mohr. Zurück in seiner Heimat arbeitete er zunächst als Grafiker und besonders ab den 70er Jahren beschäftigte ihn gemeinsam mit Inge Wehle die baugebundene Kunst – sowohl im Innen als auch am Außen von Wohn- und Industriebauwerken. Zeugnisse aus dieser Zeit sind z.B. noch die Glasmosaik am Studentenwohnheim der Zittauer Hochschule in der Schliebenstraße oder das denkmalgeschützte „Wehle-Mosaik“ vor dem Standort der ehemaligen 9. Oberschule in Zittau Nord, im Bürgerpark an der Umlandstraße.

Die Gemeinschaftsausstellung beginnt am 18. Oktober 19 Uhr mit einer Vernissage, die Arne Maiwald auf seinem Akkordeon musikalisch begleitet, und sie endet am 22. Dezember.

R. Matthes, Galerie Kunstlade



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht
365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

zilentio

IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de





 Wasser
  Heizung
  PV / Solar
  Lüftung / Klima
  Kundendienst
  Elektro

- ✂ Reparatur- & Wartungsarbeiten
- ✂ Heizung, Wärmepumpen & Solar
- ✂ Photovoltaik & Elektro
- ✂ Klima & Lüftung
- ✂ Sanitärinstallation
- ✂ Ihr neues Wunschbad
- 👍 mit 3D-Badplaner • Heizungskonfigurator Förderrechner und Finanzierungs!

HBG
 Leutersdorf
 GmbH



Hauptstraße 37 03586 3303 - 0
 02739 Kottmar OT Neueibau www.hbg-leutersdorf.de

Kratzer Metallbau GmbH
 Wittgendorfer Straße 2
 02763 Zittau
 Tel.: 03583 79632000
 Fax: 03583 79632001
 kontakt@kratzer-metallbau.de
 www.kratzer-metallbau.de

zertifiziert nach
 DIN EN 1090-2,
 EXC3



Sächsische Landesbeauftragte bietet Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht in Zittau an

Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt am **21.10.2024** von **9.00 bis 15.00 Uhr** zur Bürgersprechstunde nach Zittau ein. Die Beratung findet im **Rathaus** (Raum 117, Markt 1, 02763 Zittau) statt.

Bürgerinnen und Bürger können sich hier über Möglichkeiten der Rehabilitierung von SED-Unrecht und die daran geknüpften Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen informieren. Vor Ort berät Maximilian Heidrich. Er erläutert die Reha-Gesetze, den Sächsischen Härtefallfonds für SED-Opfer und beantwortet Fragen zur „Opferpension“, eine Zuwendung für ehemalige Haftopfer. Mit den Ratsuchenden wägt er ab, welcher Weg für eine Rehabilitierung zu beschreiten ist und prüft, ob die nötigen Antragsvoraussetzungen vorliegen. Für die Beratung ist keine vorherige Terminvereinbarung nötig. Unser Bürgerberater ist während der Sprechstunde auch für telefonische Rückfragen unter 03583 - 752 494 erreichbar.

An diesem Tag besteht auch die Möglichkeit, Einsicht in die Stasi-Akten zu beantragen. Hierfür wird ein gültiges Personaldokument benötigt. Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs Dresden beraten zu sämtlichen Fragen der Akteneinsicht.

Hintergrund: In der DDR wurden tausende Menschen aus politischen Gründen verfolgt. Manche leiden bis heute unter den Folgen. Die SED-Unrechtsbereinigungsgesetze eröffnen den Weg, rechtsstaatswidrige Verurteilungen aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Diskriminierung zu befreien und Ausgleichsleistungen in Anspruch zu nehmen. Für viele Betroffene wurden ab dem 29.11.2019 die Rehabilitierungsmöglichkeiten deutlich verbessert. Darunter zählen Personen, die in DDR-Spezialkinderheimen, Jugendwerkhöfen, Durchgangs- und Sonderheimen untergebracht waren, sowie die Opfer von Zersetzungsmaßnahmen des Staatssicherheitsdienstes der DDR und verfolgte Schüler.

Unabhängig von der Vor-Ort-Beratung kann auch direkt bei der Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur unter 0351 - 493 3700 ein Beratungstermin vereinbart werden.

Pressekontakt:
 Dr. Teresa Tammer
 Stellv. Sächs. Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
 Tel.: +49 (0)351 493 3706 | Fax: +49 (0)351 451031 3709
 E-Mail: teresa.tammer@slt.sachsen.de | www.lasd.landtag.sachsen.de



SÄCHSISCHE LANDESBEAUFTRAGTE
ZUR AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR

Mein
STADTBAD.
 BADEN & SCHWIMMEN • SAUNA & WELLNESS • KURSE




stadtbad-zittau.de

Zuhause in (d)einer WG!
 Gute Freunde inklusive.



WEIL WOHNEN VERTRAUENSACHE IST.
 VERMIETUNG • VERWALTUNG • VERKAUF

Fon: 03583-750-0
www.wbg-zittau.de



WOHNBAUGESELLSCHAFT
 ZITTAU MBH

Aktuelle Straßensperrungen

Zittau:

- Max-Müller-Straße | bis 31.10.2024
- Albertstraße | bis 08.11.2024
- Böhmisches Straße | bis 29.11.2024
- Rathenastraße | bis 29.11.2024
- Christian-Keimann-Straße | bis 31.12.2024
- Eckartsberger Straße | bis 30.05.2025
- Schrammstraße | Äußere Oybiner-Straße | bis 01.08.2025

Ortsteile:

- Dorfstraße OT Drausendorf | bis 31.10.2024
- Ziehberg OT Hirschfelde | bis 21.10.2024
- Dorfstraße OT Dittelsdorf | bis 30.10.2025

Gönnen Sie sich Komfort – wir bringen Sie für diese Oper ins DFXŠ-Theater und nach der Vorstellung wieder zurück!



Donnerstag, 17. Oktober 2024 | 19.00 UHR | F. X. Šalda Theater Liberec

Giuseppe Verdi

IL TROVATORE

Opern-Weltklassik wieder in Liberec!
Dauer 2,5 Stunden mit Pause

Abfahrt von Zittau um 18.30 Uhr, Abholpunkt Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Frauenstraße 24, Zittau. Die Rückkehr nach Zittau erfolgt 30 Minuten nach Vorstellungsende. PREIS 13 Euro pro Busticket (Hin- und Rückfahrt). Barzahlung beim Fahrer.

divadlo **fxšaldy** liberec



Vorverkaufsstelle in Zittau: Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge, Markt 9, 02763 Zittau
Telefon: +49 (0) 3583 - 549940 E-Mail: tourismuszentrum@zittauer-gebirge.com, www.zittauer-gebirge.com
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 09.00-18.00 Uhr, Samstag 09.00-13.00 Uhr, Sonntag 10.00-12.00 Uhr (Mai-Oktober)



SEKTIONALTOR ISO 45
in Großsicke, inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.574 €*
nur **1.279 €**

NEU!
Energiespar-Torantrieb
„NovoPort® Speed“

DAS SCHÖNSTE EIGENTOR DER WELT!

ENERGIESPAR-WOCHEN MIT
MODERNEN PREMIUM-GARAGENTOREN ZUM
AKTIONSPREIS.

TOR-AKTION BIS 31.12.2024

Mehr Infos unter www.novoform.de



Rollladenbau
OT Eibau · Hauptstraße 8
02739 Kottmar
Tel. 0 35 86 / 70 24 05
www.sonnenschutz-kottmar.de

markilux

Kontakt Stadtverwaltung Zittau

Zentraler Kontakt und Postadresse:

Große Kreisstadt Zittau | Postfach 1458 | 02754 Zittau
Tel.: 03583 752-0 | Fax: +49 3583 752-193 | E-Mail: stadt@zittau.de

Standorte:

Rathaus | Markt 1 | 02763 Zittau
Technisches Rathaus | Sachsenstraße 14 | 02763 Zittau
Standort Franz-Könitzer-Straße 7 | 02763 Zittau
Kinder- und Jugendhaus „Villa“ | Hochwaldstraße 21b | 02763 Zittau
Außenstelle Hirschfelde | Rosenstraße 3 | 02788 Hirschfelde

Weitere Informationen zu den Ämtern finden Sie auf zittau.de

Die nächste Ausgabe des
Zittauer Stadtanzeigers
erscheint am
12. November.

Redaktionsschluss ist der
20. Oktober.

Gönnen Sie sich Komfort – wir bringen Sie für dieses Konzert ins DFXŠ-Theater und nach der Vorstellung wieder zurück!



Freitag, 20. Dezember 2024 | 19.00 UHR | F. X. Šalda Theater Liberec

WEIHNACHTSKONZERT 2024

Orchester des DFXŠ-Theaters

Pavel Jeníček und Petr Čížinský (Trompete), Daniel Matoušek (Tenor)

Musikalische Leitung: Anna Novotná Pešková

Dauer 2 Stunden mit Pause

Abfahrt von Zittau um 18.30 Uhr, Abholpunkt Museum Kirche zum Heiligen Kreuz, Frauenstraße 24, Zittau. Die Rückkehr nach Zittau erfolgt 30 Minuten nach Vorstellungsende. PREIS 13 Euro pro Busticket (Hin- und Rückfahrt).

Barzahlung beim Fahrer.

divadlo**fxšaldy**liberec



Vorverkaufsstelle in Zittau: Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge, Markt 9, 02763 Zittau
Telefon: +49 (0) 3583 - 549940 E-Mail: tourismuszentrum@zittauer-gebirge.com, www.zittauer-gebirge.com
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 09.00-18.00 Uhr, Samstag 09.00-13.00 Uhr, Sonntag 10.00-12.00 Uhr (Mai-Oktober)

 **Dr. Thomas Immobilien GmbH** 
 www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente **Werteinschätzung**,
 fachgerechte **Beratung** und
 effiziente **Vermarktung**

 **03583/79666-0 info@drti.de**

Bestattungsinstitut Fuchs
 Inhaber André Fuchs

02763 Zittau | Hammerschmiedstraße 19
 02791 Oderwitz | Hauptstraße 171

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
 (03583) 79 51 77

bestattung-fuchs-oberlausitz@gmx.de
 www.fuchs-bestattungsinstitut.de

Büro Zittau:
 Vertreten durch
 Herrn
Andreas Räßler



Innovative Energien *Brennstoffzellenheizung mit Wasserstoff* 

Heizung Sanitär Bäder Lüftung Solar Brennstoffzelle Wärmepumpe Photovoltaik

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG SERVICE

Kamine & Öfen **24 Stunden Service** **Thomas Köhler**
 Wittgendorfer Straße 3
 02763 Zittau

fon 03583 703297
 01714963483
 fax 703299
 info@innovative-energien.info
 www.innovative-energien.info

BAUBETRIEB
Klaus Henschke
 Inhaber Michael Henschke

August-Bebel-Straße 90 | 02763 Olbersdorf
 Tel.: (0 35 83) 51 19 72

- Tiefbau
- Landschaftsbau
- Pflasterbau
- Mauern, Treppen, Zäune
- Teichbau
- Holzfällerarbeiten
- Mauerwerkrockenlegung
- Verkauf von Baustoffen




**100 Jahre
 Weltspartag.**

**Am 30. Oktober feiern wir
 100 Jahre Weltspartag.**

**Worauf sparen Sie?
 Wir helfen Ihnen, Ihre Sparziele zu
 erreichen. Kommen Sie vorbei!**

Jetzt Termin vereinbaren unter Telefon
03583 603-0
 oder online spk-on.de/kontakt

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
 Oberlausitz-Niederschlesien

Was uns verbindet: Internet aus Sachsen.



Aktionspreis
ab **19,95** € mtl.
für 12 Monate

Angebot hier sichern:

EnergieTreff Zittau
Friedensstraße 17
02763 Zittau

Mehr unter [Sachsen-GigaBit.de/Aktion](https://www.sachsen-gigabit.de/aktion)



Eine Marke der SachsenEnergie

*Das Angebot gilt bis zum 31.10.2024. Alle Konditionen (insb. Verfügbarkeit, Mindestlaufzeit & Preise) entnehmen Sie unserer Website: www.sachsen-gigabit.de/aktion
Anbieter: SachsenEnergie AG



Zittauer Erntezauber

Zittau

Erntefrische Erzeugnisse, Kinderangebote, Kulinarik und Musik!

19.10.24
8–13 Uhr
Markt

zittau.de
3mag.eu



Zittauer Erntezauber

Willkommen zum Zittauer Erntezauber! Tauchen Sie ein in die bunte Welt der Erntezeit und genießen Sie das Flair auf dem Zittauer Markt voller frischer Produkte, handgemachter Köstlichkeiten und spannender Aktivitäten für die ganze Familie. Von knackigem Gemüse über saftiges Obst bis hin zu geflochtenen Zwiebelzöpfen – hier ist für jeden etwas dabei. Genießen Sie gutes Essen und Musik in herbstlicher Atmosphäre und feiern Sie die Fülle der Natur. **Kulinarisch umrahmt** wird der Zittauer Erntezauber u. a. mit Bratwurst, Fleischspießen sowie Getränken von der **Fleischerei Kummer**.

Frisches Obst und Gemüse bieten an:

- Bio-Gärtnerei Schostek
- Beerenobstkulturen Klaus Möse
- Grünes Äpfelchen
- Gartenbau- und Handel Ulrike Schulzensohn
- Gärtnerei Fritsche
- Krzystof Skowron
- Pflanzen- und Gemüsehandel Plociennik

Eier, Honig, Böhmisches Knödel, Räucherwaren und vieles mehr bieten an:

- Imkerei Hans Kahle
- Petr Najman
- Räucher – Häusel Kirchner
- Zuckerschnute

Alpakawolle und Strickwaren bietet an:

- Alpakawiese an den blauen Steinen

Für die kleinen Gäste gibt es **herbstliche Bastelangebote** vom Team des vbff in ost-sachsen e.V. und des TRIXI Ferienparks.

Mit dabei ist auch unser **Maskottchen - das Zittauer Zwiebelchen!**

Das Infomobil des Deutschen Bundestages macht in Zittau Station.




Hammerschmidt-Ehrung

Zittau

Eintritt frei - Spenden erbeten

31.10.24
18 Uhr

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz Zittau
Ensemble Madrigalion Praga
Leitung: Cenek Svoboda

zittau.de
3mag.eu

Tag der Besinnung am 09.11.2024

ab 10.00 Uhr Ökumenische Andacht in der Marienkirche

ab 10.30 Uhr Gedenken mit Ansprache und Kranzniederlegung mit musikalischer Umrahmung

Programm unter www.zittau.de

